



# DER AUFSTAND

für Frieden Freiheit  
Selbstbestimmung durch  
Radikaldemokratie & Besitzrecht

Nummer: 42/23

236. Ausgabe

15.10.2023



"Je mehr wir  
retten, desto mehr  
ertrinken."\*

Wirtschafts- und Destabilisierungsfaktor  
Migration unter der Folie des Neokolonialismus,  
Von Klaus Mehrbusch.

Ersterscheinung auf :

<https://freie-linke-berlin.de/rotor/je-mehr-wir-retten-desto-mehr-ertrinken/>

**(Siehe Seite 4 bis 6)**

## Irreführendes Klimaziel

Man kommt ja heute nicht mehr umhin etwas von einer Klimaveränderung mitzubekommen. Sei es Medial oder im Freundes-, Bekannten,- oder Familienkreis. Einfache Gespräche über das Wetter findet man kaum noch und nicht selten werden die „Klima-Gespräche“ derzeit auch lauter geführt. Dieses Thema ist derart stark emotionalisiert worden, ob durch Eigendynamik oder Einflussnahme sei Mal dahingestellt, dass eine nüchterne, sachliche Diskussion oder auch nur ein Gespräch über das Thema Klima schnell in etwas umschlägt, dass man eigentlich nicht haben wollte. ...

von: **Zorlack der Planetenfresser**

**(Siehe Seite 07 bis 14)**



Braucht es eine Sahara Wagenknecht-Partei?  
Donnerstag den 02.11.2023, um 19.00 Uhr, in der  
GLS-Bank, Düsternstr. 10, 20335 Hamburg,  
(siehe Seite 3).



Wochenzeitung als PDF unter:

[www.radicaldemocrat.news](http://www.radicaldemocrat.news)

### IMPRESSUM

V.i.S.d.P. Holger Thurow-N.

Herausgegeben von der

"Gesellschaft der Gleichen", ein

Ortsverein von "UMEHR e.V."

(VR 24757),

Neuer Wall 80,

20354 Hamburg, Tel.: 0151/54180372

Email: [deraufstand@umehr.net](mailto:deraufstand@umehr.net)



### Redaktionelle Grundsätze

Eingereichte Beiträge, die nicht gegen den Zweck von UMEHR e.V. (siehe [www.umehr.net](http://www.umehr.net)) oder gegen geltendes Recht verstoßen, werden gleichberechtigt in die Zeitung aufgenommen. Eine Zensur findet nicht statt. Jeder Autor ist für seinen eingereichten Beitrag selbst verantwortlich. Aus technischen Gründen ist die Seitenanzahl einer Ausgabe auf ca. 22 begrenzt. Daher muss die Länge der eingereichten Beiträge in der Regel auf max. 2 DinA4-Seiten begrenzt werden, wenn der Platz für alle eingereichten Beiträge nicht ausreicht. Längere Beiträge erscheinen dann in Fortsetzungen in mehreren Ausgaben. Eingereichte Beiträge geben nicht die politische Position der Redaktion wieder. Mitglieder der Redaktion können eigene Beiträge einreichen, welche ebenfalls gleichberechtigt in die Zeitung eingearbeitet werden.

### Auflage und Reichweite

Diese Wochenzeitung wird auf PDF produziert und zahlreich an ca. 900.000 potentielle Leser auf Socialmedia-Plattformen online verteilt und gleichzeitig seit 10. April 2023 als Online-Zeitung durch Texthosting zur Verfügung gestellt. Sie kann auch ausgedruckt und auf Papier gelesen und verteilt werden. Die Adresse zum online lesen ist [www.rcd.news](http://www.rcd.news) Die Leser-Reichweite der Onlinezeitung beträgt ab 10.04.2023 bis zur heutigen Ausgabe laut Statistik 42.006.

*Die Redaktion*



**Mehr links geht nicht!**

**FREIE LINKE**  
Berlin

<https://freie-linke-berlin.de>

Kapitalismus ist der Virus



Freie Linke

T.me/FreieLinkeInfo    [www.freie-linke.de](http://www.freie-linke.de)

Zusammen gegen die Corona-Diktatur

<http://www.debattenraum.eu>



verständigen +++ vernetzen +++ verändern

**debattenraum**

Freie Rede ohne politische Zensur

seit 14. Juli 22

# MEDIEN DIALOG

JOURNALISMUS MIT MUT UND UNABHÄNGIGKEIT

jeden **DONNERSTAG**

**MEDIENMUTMARATHON:**

ab 16 Uhr  
NDR TAGESSCHAU  
HUGH-GREENE-WEG 1

ab 17 Uhr  
NDR LANDESFUNKHAUS  
ROTHENBAUMCHAUSSEE 132

## Leuchtturm ARD

MULTIPOLARITÄT • AUSGEWOGENHEIT • STAATSFERNE

# HAMBURG



<https://leuchtturm.in>

## Club der Selbstdenker

**Demo-Kratie**

Sonntag  
22. Oktober  
15:00 - 18:00 h

Der Treff  
im Herzen  
Hamburgs  
ist zu erfahren  
über Fon:  
015154343643

Das  
Thema

Wie erreichen wir die  
Veränderung?

**Braucht es eine Sahara Wagenknecht-Partei?**

Diskussionsveranstaltung mit:  
**Žaklin Nastić** (Bundestagsabgeordnete für Hamburg)  
**Metin Kaya** (Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft)

Do, 02.11.2023, ab 19 Uhr, GLS Bank, Düsternstraße 10, 20355 Hamburg

Mit einem Videogrüßwort von Sahara Wagenknecht

Von: unsererwelt club <unsererweltclub@gmail.com>

An: zaklin.nastic@bundestag.de

Datum: 11.10.2023 16:36 CEST

**Betreff: Wagenknecht- Freunde treffen sich miteinander Der Saugroboter des deutschen Imperialismus hat die Die Linke verarbeitet diejenigen die vorher zur Seite sprangen**

Der Saugroboter des deutschen Imperialismus hat nicht nur den Antifaschisten - TÜV VVN eingesaugt, nun wurde auch die Partei Die Linke verarbeitet und in den Mainstream integriert.

Diejenigen, die vorher vor dem Saugrüssel des Imperialismus wegliefen, zur Seite sprangen, versuchen sich zu versammeln.

**Bist du in Hamburg in der Düsternstrasse am 2.11 dabei - Reden wir mit der zu geschalteten S. W.**

**Benötigen Linke eine neue Wagenknecht-geführte Partei - Wer ist die Partei der Linken?**

**FÜR FRIEDEN, FREIHEIT UND SELBSTBESTIMMUNG**

Bürgerbündnis  
**Demo-Aufzug in Hamburg**

Sa., 28. Okt. '23 • 15Uhr  
 Ernst-Merck-Straße an der Kunsthalle

Für ein friedliches und menschenwürdiges Leben für alle!

Trommeln für Weltfrieden, Menschenrechte und echte Demokratie



**Forderung**



**Stopp der Waffenlieferungen an die Ukraine**

Bundesparteitag Bonn, im September 2023

dieBasis

**Waffenlieferungen an die Ukraine**

Der Bundesparteitag kritisiert die Waffenlieferungen an die Ukraine, unabhängig von ihrer Art. Diese behindern den dringend benötigten Friedensdialog zwischen westlichen Ländern und Russland. Stattdessen riskieren wir eine Eskalation, die in einen globalen Konflikt münden könnte.



#diebasis #NATO #friedenschaffenohnewaffen #Frieden #ukraine



## "Je mehr wir retten, desto mehr ertrinken."\*

### Wirtschafts- und Destabilisierungsfaktor Migration unter der Folie des Neokolonialismus

Von Klaus Mehrbusch.

Ersterscheinung auf : <https://freie-linke-berlin.de/rotor/je-mehr-wir-retten-desto-mehr-ertrinken/>

Im folgenden Artikel soll es nicht um die Flucht aufgrund von akuten lebensbedrohlichen Situationen wie Krieg oder Katastrophen gehen, sondern vielmehr um die Migration als sozio-ökonomisch motivierten Akt, der weder alternativlos ist, noch den letzten Strohalm darstellt, sondern bei dem eine Wahl unter verschiedenen möglichen Optionen getroffen wird und der zum Teil unter falschen Voraussetzungen bzw. unter Beförderung global agierender Institutionen erfolgt.[1]

Dieser Text bezieht sich auf den Artikel <https://freie-linke-berlin.de/rotor/ganz-duennes-eis/> vom August 2022 und stellt, als eine Art Fortsetzung der Debatte um Flucht und Migration, einen vertiefenden Standpunkt zur weiteren Diskussion zur Verfügung.

### Fluchtunterstützende Geschäftsmodelle im Mittelmeer

Nur etwa ein Prozent der Flüchtlinge hat Anspruch auf Asyl und wenn es keinen Asylanspruch gäbe, könnten auch keine Sozialleistungen beantragt werden. Ein Land, in dem man keinen Anspruch auf Leistungen hat, wäre auch kein Zielland für Migration, so Sahara Wagenknecht bei Markus Lanz am 19.09.2023.[2] Auch die im europäischen Vergleich überdurchschnittlichen Sozialleistungen in Deutschland (Deutschland zahlt unter Umständen auch nach einer Abschiebung noch weiter Hilfen aus) oder die scheinbare Chance, als *Fußballprofi* reich zu werden, könnten für Geflüchtete attraktive Anreize bieten, die von gut bezahlten Schleppern immer wieder propagiert werden. Aber ist das wirklich so einfach und das Problem der *Massenmigration* so einfach zu lösen oder sind es nicht letztendlich doch andere

und viel tiefergehende Ursachen und Interessen, die für die aktuelle *Flüchtlingswelle* verantwortlich sind?

Fast immer brechen die Menschen von Afrika in viel zu kleinen, instabilen und seeuntauglichen Booten in Richtung Europa auf in der Hoffnung, unterwegs von irgend welchen Seenotrettern aufgenommen zu werden. Immer wieder sterben Menschen auf dem Weg über das Mittelmeer und nur einige wenige schaffen das ohne Unterstützung. Der überwiegende Teil wird von der Küstenwache oder zivilen Seenotrettern oft schon kurz hinter der afrikanischen Küste, außerhalb der 12 Seemeilenzone der Territorialgewässer, aufgebracht und dann 90 Seemeilen weiter (die Entfernung der tunesischen Hafenstadt Sfax bis nach Lampedusa beträgt c. 100 Seemeilen) z. B. nach Italien oder Malta transportiert. Frei nach dem Motto, *schafft ihr es bis ins Mittelmeer, dann übernehmen wir den Rest und bringen euch nach Europa*. Die aufschlussreichen Videos der Schiffsbewegungen der Seenotretter, eines regelrecht fahrplanmäßigen Schiffsverkehrs vor der afrikanischen Küste, sucht man im Internet inzwischen vergebens. Die Rettung von Menschen auf dem Mittelmeer stellt zwar eine ehrenwerte Aufgabe dar, sie sendet damit jedoch auch ein falsches Signal an Schlepper und Schleuserbanden. Dieser Exodus ist kriminell, wird toleriert, wenn nicht sogar politisch gefördert und ist fester Bestandteil einer neo-kolonialistischen Machtpolitik.

Die *Mainstream-Medien* meldeten am 20.09.2023 die bevorstehende massive Anlandung von weiteren 100 Booten mit Migranten aus dem südlichen Afrika. Darunter sollen sich 12 bis 16 Mutter-Schiffe sogenannter Seenotretter befinden, von denen mindestens 10 deutschen Organisationen (einmal ein Projekt zur Versorgung von aus Seenot Geretteten in Italien an Land und ein NGO-Projekt zu Rettungsmaßnahmen auf See) gehören und zum Teil von den Kirchen sowie der Bundesregierung finanziert werden.[3] Der Umfang der Projektförderung liegt laut Auswärtigem Amt jeweils zwischen 400.000 und 800.000 Euro. Insgesamt hat dieses 2023 maximal zwei Millionen Euro für die Unterstützung der Rettungsmaßnahmen zur Verfügung. Das Vorgehen der Bundesregierung führte dann auch prompt zu diplomatischen Unstimmigkeiten. So schrieb die italienische Ministerpräsidentin Meloni im September in einem Brief an Bundeskanzler Scholz, „Ich habe mit Erstaunen erfahren, dass Ihre Regierung – ohne sich mit der italienischen Regierung abzustimmen – angeblich beschlossen hat, Nichtregierungsorganisationen, die sich mit der Aufnahme von irregulären Migranten auf italienischem Territorium und mit Rettungsaktionen im Mittelmeer beschäftigen, mit erheblichen Mitteln zu unterstützen.“[4] Italien sieht im Einsatz der sogenannten Seenotretter im Mittelmeer eine *Pull-Faktor*, der mehr Bootsflüchtlinge nach Europa lockt.

Fast 10.000 Migranten haben zuletzt die italienische Mittelmeerinsel Lampedusa erreicht. Der italienische *Hotspot*, wie die einzige Erstaufnahmeeinrichtung der Insel inzwischen genannt wird und der Platz für rund 500 Personen hat, muss nun mehr als 4000 Flüchtlinge beherbergen. Hilfsorganisationen berichten, dass es an Wasser, Lebensmitteln und Medikamenten mangelt. In diesem Jahr sind bereits mehr Migranten auf dem Seeweg nach Italien gekommen als im gesamten Vorjahr und, sollte sich der Trend fortsetzen, könnte bis Ende Jahres die Rekordzahl von 2016 übertroffen werden. Damals kamen 181.000 Menschen. Italiens Vize-Regierungschef Matteo Salvini, Politiker der rechtspopulistischen Lega, bezeichnete die Ankunft von

Tausenden Bootsmigranten auf Lampedusa als "Akt des Krieges".<sup>[5]</sup> Das ist keine spontane Episode, sie ist offensichtlich organisiert, finanziert und vorbereitet, sagte Salvini bei einer Veranstaltung vor Journalisten. Seiner Meinung nach sei es kein Zufall, dass so viele Menschen innerhalb von 24 Stunden in Lampedusa ankämen, sondern beabsichtigt, um unbequeme Regierungen in Schwierigkeiten zu bringen.

In einem internen Papier aus dem Ministerium von Bundesinnenministerin Faeser wird Botschafter Michael Clauß, Deutschlands Ständiger Vertreter in der EU, angewiesen, der europäischen Asyl-Reform nicht zuzustimmen sondern sich zu enthalten. Damit blockiert die *Ampelregierung* den Vorschlag der spanischen EU-Ratspräsidentschaft für eine neue Krisenverordnung und steht somit einer Einigung in Brüssel im Weg.

### **Der Exodus schwarzer, afrikanischer Männer im wehrfähigen Alter nach Europa**

Afrika besitzt 30 Prozent der weltweiten Rohstoffressourcen, 40 Prozent der Goldvorkommen, 33 Prozent der Diamantvorkommen, 80 Prozent der Coltanvorkommen, 60 Prozent der Cobaltvorkommen und 55 Prozent der Uranvorkommen. Laut Frankreichs Gérald Innenminister Darmanin sind 60 Prozent der in Lampedusa anlandenden Migranten französischsprachig aufgewachsen und kommt somit aus den ehemaligen französischen Kolonien.<sup>[6]</sup> Zwar hat Frankreich im Jahr 1960 vierzehn ihrer Kolonien (Benin, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mali, Niger, Senegal, Togo, Kamerun, Tschad, Kongo-Brazzaville, Madagaskar, Mauretanien, Gabun und die Zentralafrikanische Republik) offiziell in die Unabhängigkeit entlassen, zurück blieben jedoch Länder, die größtenteils von korrupten, frankreichtreuen Diktatoren regiert wurden bzw. werden, in Bürgerkriege verstrickt und wirtschaftlich auch weiterhin von Frankreich abhängig sind.

Die Dekolonisierung in den 1960er Jahren stellte für die Afrikanischen Staaten zwar die formale Unabhängigkeit der ehemaligen Kolonien her, zahlreiche Staats- und Rechtsordnungen für den billigen Export von möglichst vielen Rohstoffen nach Frankreich blieben jedoch gültig. Mit dem Kolonialpakt Francafrigue sicherte sich Frankreich das Vorkaufsrecht auf Ressourcen und den privilegierten Zugriff auf Staatsaufträge. Der Zwang zur Kolonialwährung CFA-Franc verunmöglichte diesen Staaten eine autonome Geld-, Wirtschafts- oder Sozialpolitik. Vierzehn CFA-Staaten hatten bis 2020 einen festen Wechselkurs, der von Frankreich bestimmt wurde und sie an den Euro kettete (1994 erfolgte z. B. eine 50%ige Abwertung des CFA-Franc).<sup>[7]</sup> Alle nachkolonialen CFA-Staaten sind rohstoffreich, aber hochverschuldet und haben keinen Zugriff auf 85 Prozent ihrer Währungsreserven.

Die ehemals französische Kolonie Mali gehört zu den ärmsten Ländern der Welt, besitzt z. B. 0,0 Tonnen Gold, aber mehrere dutzend Goldminen, darunter vierzehn offizielle im Land. Frankreich hingegen besitzt keine einzige aktive Goldmine, aber mit 2463 Tonnen die viertgrößten Goldreserven der Welt. Etwa 60 Tonnen Gold werden jährlich in der ehemaligen französischen Kolonie Burkina Faso von geschätzt 600.000 Kindern in Kinderarbeit produziert. 90 Prozent dieses Goldes geht direkt an Multinationale Konzerne.

Die ehemals französische Kolonie Niger stellt ein Viertel der europäischen und ein Drittel der Uranimporte Frankreichs, welches allein 56 Kernkraftwerke besitzt und somit extrem abhängig von diesen Importen ist. Frankreichs staatlicher Nukleargigant Ornao (ehemals Areval) besitzt in Niger drei gewaltige Uranminen und die Mehrheitsbeteiligung an Nigers Staatsunternehmen für Uranaufbereitung (Somair). In Niger werden jährlich, zu einem Marktpreis von 200 € (131.118 CFA-Franc) pro Kilogramm, 130.000 Tonnen Uran gefördert. Frankreich jedoch bezahlt Niger für Uran nur 0,80 € (4.000 CFA) pro Kilogramm, und das seit 50 Jahren.<sup>[8]</sup> Niger hat die hochwertigsten Uranerze Afrikas und ist siebtgrößter Uranproduzent der Welt, während 81 Prozent der Bürger ohne Strom und 40 Prozent unterhalb der Armutsgrenze leben. Nigers Analphabetenquote liegt bei 63 Prozent und nur 50 Prozent der Menschen dort haben Zugang zu sauberem Trinkwasser. Niger steht, trotz Uran- und Goldvorkommen, im Human Development Index (HDI) auf Platz 189 von 191 erfassten Staaten.<sup>[9]</sup>

Aber Niger ist nicht nur billiger Rohstofflieferant. Dort befindet sich auch seit 2019 in der Nähe der Stadt Agadez in Zentral-Niger, als größter US-Stützpunkt in Afrika, die *Base 201*. Aktuell sind dort ca. 1.000 US-Soldaten dort stationiert. Schwerpunktmäßig dient der Stützpunkt dem Einsatz von Drohnen gegen IS- und A-Qaida-Terroristen, Drogenhändlern und Schleuserbanden sowie Aufklärungsmissionen in verschiedenen afrikanischen Staaten. Nach einer Nutzungszeit von zehn Jahren soll der Stützpunkt in den Besitz von Niger übergehen.<sup>[10]</sup>

Ein Großteil des Elektroschrotts aus aller Welt landet am Rande der Hauptstadt Accra in Ghana. Wo früher eine Lagune war ist jetzt eine giftige Müllhalde auf der tausende von Menschen die Berge von Elektroschrott nach Spuren von Gold, Coltan oder Kupfer durchsuchen, die in den Altgeräten verbaut sind.<sup>[11]</sup>

Afrika ist und bleibt, trotz immenser Rohstoffvorkommen, dank Unterdrückung, Bevormundung, Ausplünderung, Rohstoffraub und Übervorteilung durch ungleiche Handelsverträge, der ärmste Kontinent der Welt. Michael Parenti (US-Politikwissenschaftler) bezeichnet Afrika nicht als unterentwickelt sondern als überausgebeutet.

Warum wird die Migration so vieler junger Männer im wehrfähigen Alter aus Afrika nach Europa vom Wertewesten gefördert? Unzufriedene jungen Menschen stellen für die sie ausbeutenden Neo-Kolonialmächte eine enorme revolutionäre Gefahr dar. Würden sie in ihren Herkunftsländern verbleiben wären Putsch und Umstürze kaum zu vermeiden. Also erzählt man ihnen lieber die Mär von den üppigen Sozialleistungen in Europa die im Monat ein afrikanisches Jahresgehalt bei weitem übersteigen oder verspricht ihnen die Erfüllung ihres Traums vom reichen Fußballprofi. Doch seit einigen Jahren brodelt es im Westen und der Mitte Afrikas und nach Unruhen kam es im Tschad (04/2021), in Mali (05/2021), in Guinea (09/2021), im Sudan (10/2021), in Burkina Faso (09/2022), in Niger (07/2023) und in Gabun (08/2023) zur Machtübernahme der dortigen Militärs.

Nach dem Sturz des Präsidenten Mohamed Bazoum durch das Militär drohte die ECOWAS (Economic Community of West African States) unter Einfluss der USA und der EU mit einem militärischen Eingreifen in Niger und der Wiederherstellung der *Ausbeutungsordnung*. "Für einen solchen Fall erklärten die Machthaber in Burkina Faso, Guinea und Mali, die ebenfalls durch Militärputsche die Regierungsgewalt an sich

gerissen hatten, mit militärischen Unterstützungsmaßnahmen für die Putschisten in Niger". [12]

In Bamako, der Hauptstadt von Mali trafen sich im September 2023 die Regierungschefs der drei westafrikanischen Länder Mali, Niger und Burkina Faso zur Unterzeichnung der Liptako-Gourma-Charta und der Gründung der Allianz der Sahel-Staaten (AES), um eine "Architektur der kollektiven Verteidigung und des gegenseitigen Beistands zum Wohle der Bevölkerungen zu schaffen". [13] Dieses Bündnis soll den Bruder- und Freundschaftsländern helfen, eine friedliche, wohlhabende und vereinte Sahel aufzubauen.

"Trotz der Unterschiede spiegeln die Staatsstrieche einen Weg wider, der das frankophone Afrika ein: Aufstände junger Soldaten, die 'immer den Beifall der Bevölkerung erhalten, die von den gewählten politischen Persönlichkeiten enttäuscht war[sic!]', unfähig, 'eine gerechte Verteilung des Reichtums' zu gewährleisten und schuldig, 'Marionetten in den Händen ausländischer Mächte, insbesondere Frankreichs, zu sein', wie Francis Kpantidé in FranceCulture betont". [14]

## Migration als unverzichtbarer Teil des Kapitalismus

Auch wenn eine linke Positionierung zum Thema Migration nach wie vor schwierig ist, so stellen, ganz besonders für eine linke Sichtweise zum Thema, besonders die klar erkennbaren Rahmenbedingungen in den Herkunftsländern den Ausgangspunkt für eine linke Positionsbestimmung zur Verfügung. Blickt man etwas tiefer und untersucht die möglichen Motivationsgründe und auch die Herkunft der Migranten stellt man schnell fest, dass es noch weitere Gründe gibt, warum im sogenannten Wertewesten, Migration als humanistischer Menschendienst verkauft und gefördert, zum Teil auch finanziert, wird.

Einerseits bedeutet Migration für viele Unternehmensbranchen "[...] nichts anderes als die Mobilisierung von Arbeitskräften, die billig zu haben sind," [15] andererseits entzieht die Abwanderung dieser Menschen den Herkunftsländern dringend benötigte Arbeitskräfte und bedient so auf beiden Seite die Interessen des internationalen Kapitals. Außerdem vermindert die Auswanderung gerade junger, wehrfähiger Männer die Gefahr des Ausbrechens von Unruhen oder militärischer Machtübernahmen in den Herkunftsländern.

Deshalb kann die Forderung der Linken für ein Ende der Massenmigration nicht nur die, für eine wirtschaftliche Verbesserung und für ein Ende neokolonialer Ausbeutung in den Herkunftsländern sein, sondern muss auch die dortigen politischen Verhältnisse infrage stellen. Wenn den Menschen dort bewusst wird, dass es der Neokolonialismus ist, der sie dazu zwingt, ihre Familien und ihre Heimat zu verlassen, der Kinder als billige Arbeitskräfte missbraucht und der ihnen ihre wertvollen Bodenschätze raubt, dann könnten sie mit dem Sturz der dortigen, meist korrupten und kriminellen Regierungen eine Situation herbeiführen, die ihre Ausbeutung beendet und mit der Zeit würden auch viele der Migrationsgründe wegfallen. Es gilt, das revolutionäre Potential junger, wehrfähiger schwarzer Männer im Kampf gegen Imperialismus und für die Befreiung vom Neokolonialismus, von Ausbeutung und Unterwerfung durch den Wertewesten vor Ort zu befördern und so nicht nur Veränderungen in den Herkunftsländern zu unterstützen, sondern mit dem Versiegen billiger Rohstoffquellen auch den

global agierenden multinationalen Konzernen den Kampf anzusagen.

**Hier noch der Link zu einer Sendung von Basta Berlin (193), die sich ab Minute 40 mit dem Thema "Seenotrettung" beschäftigt:**

<https://www.youtube.com/watch?v=7EHRWBZ6zTI>

## Quellen

\*Monika Hohlmeier von der CSU in der Sendung "Hart aber fair" vom 19.09.2023:

<https://www.bild.de/politik/talk-kritik/talk-kritik/hart-aber-fair-csu-politikerin-je-mehr-wir-retten-desto-mehrertrinken-85455464.bild.html>.

[1] Für die Definition und Diskussion dieser wichtigen Unterscheidung siehe: Angeli, Oliviero: „Das Recht auf Einwanderung und das Recht auf Ausschluss“, in: *Zeitschrift für Politische Theorie*, Jg. 2, Heft 2/2011, S. 171-184; S. 178ff. und das Diskussionspapier „Flucht und Migration. Herausforderungen für emanzipatorische Politik“ des Wissenschaftlichen Beirats von Attac (September 2016), S. 31f.

[2] <https://www.zdf.de/gesellschaft/markus-lanz/markus-lanz-vom-19-september-2023-100.html>.

[3] <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/lampedusa-weitere-schiffe-aus-nordafrika-werden-erwartet/>.

[4]

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article247681258/Kritik-aus-Italien-Gruene-verteidigen-Zahlung-an-private-Seenotretter.html>.

[5]

<https://www.berliner-zeitung.de/politik-gesellschaft/italiens-regierung-ueber-migranten-notstand-in-lampedusa-es-ist-ein-kriegsakt-li.388809>.

[6] <https://www.tagesschau.de/ausland/europa/frankreich-migranten-lampedusa-100.html>.

[7] <https://www.welt-sichten.org/artikel/38185/langer-abschied-von-frankreichs-waehrung>.

[8]

<https://www.kommunisten.de/rubriken/internationales/8916-burkina-faso-mali-niger-allianz-gegen-neokolonialismus-und-imperialismus>.

[9] <https://www.laenderdaten.de/indizes/hdi.aspx>.

[10] <https://overtone-magazin.de/hintergrund/politik/der-militaerputsch-in-niger-die-eu-partnership-mission-niger-und-der-us-stuetzpunkt-base-201/>.

[11]

<https://www.planet-wissen.de/kultur/afrika/ghana/pwiegiftiger-elektromuell100.html>.

[12] <https://overtone-magazin.de/hintergrund/politik/der-militaerputsch-in-niger-die-eu-partnership-mission-niger-und-der-us-stuetzpunkt-base-201/>.

[13]

<https://www.kommunisten.de/rubriken/internationales/8916-burkina-faso-mali-niger-allianz-gegen-neokolonialismus-und-imperialismus>.

[14] ebenda.

[15] Hofbauer, Hannes (2018): Kritik der Migration. Wer profitiert und wer verliert, Wien, S. 185.

**ENDE**

# Irreführendes Klimaziel

Man kommt ja heute nicht mehr umhin etwas von einer Klimaveränderung mitzubekommen. Sei es Medial oder im Freundes-, Bekannten-, oder Familienkreis. Einfache Gespräche über das Wetter findet man kaum noch und nicht selten werden die „Klima-Gespräche“ derzeit auch lauter geführt. Dieses Thema ist derart stark emotionalisiert worden, ob durch Eigendynamik oder Einflussnahme sei Mal dahingestellt, dass eine nüchterne, sachliche Diskussion oder auch nur ein Gespräch über das Thema Klima schnell in etwas umschlägt, dass man eigentlich nicht haben wollte. Dabei geht es nicht selten so weit, dass bloßes Fragen stellen sofort angefeindet und stigmatisiert wird. Selbst wenn die Frage an sich aus tatsächlicher Unwissenheit und Neugier herrührte. Dabei fällt einem auch irgendwann auf, dass die Befürworter und die Kritiker dieser Hypothese oft tatsächlich nur einen relativ begrenzten Wissensstand bezüglich ihrer/dieser Überzeugung haben.

Sätze wie: „*Wir sind schuld, wenn die Welt bald untergeht.*“ oder „*Wir müssen den Klimawandel begrenzen*“ u.ä. hört man min. genauso häufig, wie: „*Der Mensch hat keinen Einfluss auf das Klima*“ oder „*Die Sonne bestimmt das Klima*“. Auch wenn ich schon immer eher zu der letzteren Kategorie gehörte, so bemerke ich doch hin und wieder bei beiden Seiten, dass diese, sobald es ins Detail geht, potentiell auf weniger sicheren Beinen stehen. Die Details sind häufig beiden Seiten nur rudimentär bekannt. Aus diesem Grund erlebe ich es ebenfalls hin und wieder, dass ein rhetorisch versierter Vertreter der einen Seite, einen nicht so versierten Vertreter der anderen Seite regelrecht an die Wand fahren kann. Da ich selbst mich eher zur Kritikerseite zähle, finde ich es halt Schade zu sehen, wenn dies einem Kritiker passiert.

Deshalb möchte ich mit diesem Beitrag eine grundsätzliche Argumentationshilfe geben. Zitiert in Diskussionen und Gesprächen nicht aus diesem Artikel, sondern greift nur auf die Inhalte und Aussagen zurück und verarbeitet diese dann selbstständig in einem Kommentar.

Wir konzentrieren uns zu Beginn erst einmal nur auf die Aussage, dass die Erde „*Fieber*“ hätte und wir aus diesem Grund das sog. 1,5-Grad-Ziel oder auch 2-Grad-Ziel ganz groß auf unsere Fahnen schreiben müssten. Dieses Ziel ist derzeit in aller Munde und es lohnt sich, sich einmal klarzumachen, woher dieses Ziel kommt und auf was es sich überhaupt bezieht. Denn die mediale Kommunikation darüber ist fehlerhaft und irreführend.

Um uns einmal ein Bild von der Entstehung dieses Zieles machen zu können, wobei dieses nur sehr oberflächlich sein wird, gucken wir uns doch einmal an, von wem und wieso dieses Ziel zum ersten Mal formuliert wurde.

William Dawbney „*Bill*“ Nordhaus, ein Wirtschaftswissenschaftler und Volkswirtschaftslehrer an der Yale Universität, wo Er auch studierte und Mitglied der berühmtesten Gruppierung Skull&Bones wurde<sup>1</sup>, veranstaltete im Jahr 1975 zusammen mit Wolf Häfele, dem Direktor am Internationalen Institut für angewandte Systemanalyse (IIASA) einen Workshop.<sup>2</sup> In diesem Workshop haben sich

die Beiden zum ersten Mal die Frage gestellt, wie man den Energieverbrauch einschränken könnte, OHNE die Ursachen dafür im Energiesektor anzusiedeln. So wurde z.B. vorgeschlagen, die „*klimatischen Auswirkungen von Abwärme und Kohlendioxid*“ dafür heranzuziehen. Der Workshop wurde rund 3 Jahre nach der berühmten, berüchtigten Arbeit „*Grenzen des Wachstums*“ (1972) vom Club of Rome durchgeführt. Bereits im Jahr des Workshops (1975) begann „*Bill*“ Nordhaus damit zu argumentieren, dass: „*in Überlegungen und Kosten-Nutzen-Analysen zur Begrenzung einer globalen Erwärmung vom natürlichen Schwankungsbereich des Klimas ausgegangen werden sollte. Bei einer globalen Erwärmung um mehr als 2 oder 3 °C würde ein Klimazustand erreicht, wie es ihn seit hunderttausenden Jahren nicht gegeben hat.*“<sup>3</sup>

Im Jahr 1977 veröffentlichte „*Bill*“ Nordhaus dann ein Diskussionspapier mit dem Titel „*Strategies for the Control of Carbon Dioxide*“ (Cowles Foundation Discussion Paper No. 443), in dem dieses 1,5/2-Grad- Ziel zum ersten Mal „*richtig*“ erwähnt wird. Auch Reto Knutti, ein bekannter Schweizer Klimatologe von der ETH Zürich bezieht sich in seinen Vorträgen (siehe 4.11.2015 ETH) auf jene Arbeit als Grundlage des besagten Zieles. In dieser Arbeit findet sich auf Seite 2 bereits der Hinweis:

„*This work was performed with the support of the United States National Science Foundation, the International Institute for Applied Systems Analysis (...) and the Cowles Foundation at Yale University.*“

Übersetzt:

„*Diese Arbeit wurde mit Unterstützung der United States National Science Foundation, dem International Institute for Applied Systems Analysis (...) und der Cowles Foundation an der Yale University durchgeführt.*“

„*Bill*“ Nordhaus erhielt 2018 den sog. „*Wirtschafts-Nobelpreis*“, wobei die ökonomische Untersuchung des Klimawandels und marktorientierte Instrumente der Klimapolitik den Schwerpunkt seiner Arbeit darstellen.<sup>4</sup> Federführend bei der Arbeit von 1977 waren neben „*Bill*“ Nordhaus z.B. auch Cesari Marchetti, der u.a. wegen der sog. „*Marchetti-Konstante*“ zu öffentlicher Bekanntheit gelangte. Die „*Marchetti-Konstante*“ ist die durchschnittliche Zeit, die eine Person täglich für das Pendeln aufwendet (30min – 1std.). Marchetti zählt zudem als einer der Erfinder des Geoengineering und der Wasserstoffwirtschaft.<sup>5</sup>

Weiter wurde auch für die Diskussion von 1977 Wolf Häfele herangezogen, der als Freund und Vertrauter von Nordhaus und in seiner damaligen Funktion als Direktor der IIASA „*den Grundstein für die Energieforschung des IIASA, die für die Gestaltung der globalen Transformation hin zu einer nachhaltigen Zukunft*“ legte. Häfele zählt zudem als „*Vater des Schnellen Brütters*“.<sup>6</sup> Das Diskussionspapier untersucht die Option für nicht-fossile Brennstoffe die zukünftigen Energiequellen darzustellen. Geothermie, Wasserstoff, Solarenergie und natürlich auch die Atomkraft. Innerhalb des

<sup>3</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/William\\_D.\\_Nordhaus](https://de.wikipedia.org/wiki/William_D._Nordhaus)

<sup>4</sup> <https://www.geni.com/people/William-D-Nordhaus-Nobel-Prize-in-Economic-Sciences-2018/6000000056341871930>

<sup>5</sup> <https://phe.rockefeller.edu/news/2023/04/16/passing-of-cesare-marchetti/>

<sup>6</sup> <https://previous.iiasa.ac.at/web/home/about/leadership/director/news/Wolf-Haefele.en.html>

<sup>1</sup> [https://en.wikipedia.org/wiki/List\\_of\\_Skull\\_and\\_Bones\\_members#1960s](https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_Skull_and_Bones_members#1960s)

<sup>2</sup> <https://pure.iiasa.ac.at/id/eprint/592/1/CP-76-001.pdf>

Papiers wird dann auch festgestellt, dass man „beliebig niedrige Kohlendioxidstandards“ festlegen könnte, wenn man das Energiesystem einfach von dem Mix aus fossilen-, auf „nukleare Brennstoffe“ umstellen würde.

Gezeigt wird auch eine Grafik, auf der man das sog. 2-Grad-Ziel zum ersten Mal verbildlicht hatte (Abb.1.). Es sei hier kurz erwähnt, dass dieses „Ziel“ in dieser Arbeit noch nicht als „Klimaziel“ betitelt wurde, aber es wurde der argumentative Grundstein dafür gelegt, diese 2-Grad-Begrenzung als ein verbindliches „Klimaziel“ zur Staatsräson zu machen.

Der, ich sag mal, atomare Hintergrund dieses vermeintlich so wichtigen Klimazieles, für das es defacto keine wissenschaftliche Grundlage gibt, ist evtl. auch der Grund, weshalb Gruppierungen wie „Fridays for Future“ bei der Frage nach dem Wiedereinschalten von Atomkraftwerken relativ still sind. Greta Thunberg, aus dessen „Schulstreik fürs Klima“ binnen einem Jahr die Bewegung „Fridays for Future“ (FFF) wurde, und die eine Verwandte des Erfinders der Treibhaus-Hypothese Svante August Arrhenius ist, findet Atomkraft jedenfalls eine gute alternative. Und dass, obwohl diese Sichtweise bei den meisten Umweltaktivisten verpöht ist.<sup>7</sup> Das 1,5-Grad-Ziel stellt zudem heute das wichtigste Ziel/die wichtigste Forderung von FFF dar.

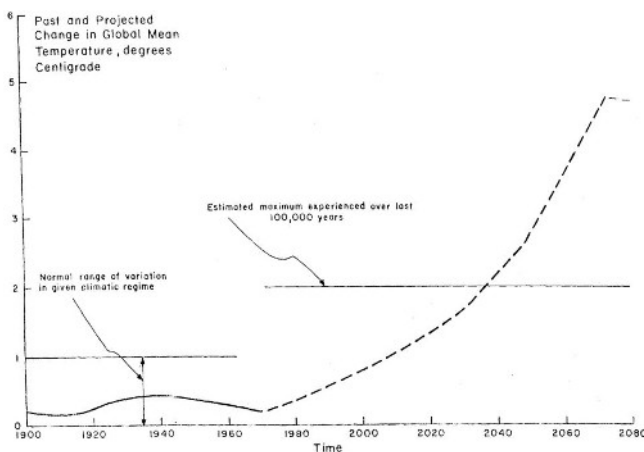


Figure 1. Post and projected global mean temperature, relative to 1880-89 mean. Solid curve up to 1970 is actual temperature. Broken curve from 1970 on is projection using 1970 actual as a base and adding the estimated increase due to uncontrolled buildup of atmospheric carbon dioxide.

### I: Nach „Bill“ Nordhaus, 1977, 2-Grad-Ziel

Der WBGU definierte für die deutsche Bevölkerung diese 2-Grad-Begrenzung dann zu einem Klimaziel um. Der „Wissenschaftliche Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen“ (WBGU) wurde 1992 im Umfeld der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung, UNCED (Erdgipfel von Rio de Janeiro) von der deutschen Bundesregierung als unabhängiges wissenschaftliches Beratungsgremium gegründet. Im Jahr 1995 veröffentlichte der Beirat dann einen Bericht mit dem Titel „Szenario zur Ableitung globaler CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele und Umsetzungsstrategien“. Dort kann man auf Seite 7 und 8 des Berichtes (Seite 12 u. 13 der PDF) folgendes lesen:

#### „Ein tolerierbares Temperaturfenster

Das erste Prinzip, die Bewahrung der Schöpfung, wird in diesem Szenario durch ein tolerierbares „Temperaturfenster“

7

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article190618117/Greta-Thunberg-aendert-Meinung-zur-Atomkraft-Sprecher-wendet-sich-an-Zeitung.html>

festgelegt. Dieses Fenster ergibt sich aus der Schwankungsbreite für die Temperatur der Erde im jüngeren Quartär. Diese geologische Epoche hat unsere heutige Umwelt geprägt, mit den niedrigsten Mitteltemperaturen in der Würm-Eiszeit (10,4°C) und den höchsten Mitteltemperaturen während der Eem-Warmzeit (16,1°C). Wird dieser Temperaturbereich verlassen, sind einschneidende Veränderungen in Zusammensetzung und Funktion der heutigen Ökosysteme zu erwarten. Erweitert man den Toleranzbereich vorsichtshalber noch um jeweils 0,5°C an beiden Rändern, dann erstreckt sich das tolerierbare Temperaturfenster von 9,9°C bis 16,6°C. Die heutige globale Durchschnittstemperatur liegt bei 15,3°C, so daß der Abstand bis zum tolerierbaren Maximum derzeit nur 1,3°C beträgt.“<sup>8</sup>

Hier sei kurz eingeschoben, dass in dem Abschnitt die Zeitepochen vertauscht wurden. Die Eem-Warmzeit begann nach offizieller Zeitangabe vor ca. 126.000 Jahren und endete vor ca. 115.000 Jahren. Die Würm-Eiszeit begann nach offizieller Zeitrechnung dann vor ca. 115.000 Jahren und endete vor ca. 10.000 Jahren. Zwei weitere Dinge sollte man an dieser Stelle noch erwähnen.

1: Der WBGU betont, dass sie die Grundlagen des Szenarios u.a. auf folgende Prinzipien stützt.

- a) Bewahrung der Schöpfung
- b) Vermeidung unzumutbarer Kosten

Die sog. „Bewahrung der Schöpfung“ ist ein viel diskutiertes, biblisch motiviertes und religiös orientiertes Motto, das seit den 1980er Jahren in den ethischen Diskurs und in die Zielvorstellungen zahlreicher christlicher Friedens- und Umwelt- Initiativen Eingang gefunden hat. Dabei soll das Wort „Bewahrung“ den Menschen an seine Verantwortung gegenüber seiner Umwelt verdeutlichen. Das Wort „Schöpfung“ hingegen bezieht sich in einer metaphysischen Gedankenwelt auf die gemeinsame Welt der Menschheit und aller Lebewesen auf dem Planeten. Mit dem Ausruf „Bewahrung der Schöpfung“ soll also zum Ausdruck gebracht werden, dass wir die Erde und alles, was auf ihr kreucht und fleucht bewahren sollen.

Die naheliegende Frage, die sich hier aufdrängt, ist: In welchem Zustand soll die Schöpfung bewahrt werden? Wie sie vor der Industrialisierung war oder lieber wie in der sog. Antike – Gallien mit seinen endlosen Wäldern – oder so wie im Mittelalter, als für Köhler und Bergbau die Wälder weiträumig abgeholzt wurden? Geht es nach Bill Gates ist es wahrscheinlich letzteres, da Bäume ja klimaschädlich sind.<sup>9</sup> Der Gedanke „Bewahrung der Schöpfung“, der wie gesagt als christlicher zählt, lässt sich jedoch nicht direkt aus der Bibel ableiten. Sätze wie „Macht euch die Erde untertan“ wurden lange viel eher als eine Aufforderung aufgefasst, die Erde gnadenlos auszubeuten. Im Jahr 1983 bekräftigte jedoch der „Ökumenische Rat der Kirchen“, eine Art Weltkirchenversammlung, dass die Schöpfung nicht ausgebeutet gehört, sondern neben „Friede und Gerechtigkeit“ auch die „Bewahrung der Schöpfung“ oberstes Gebot ist. Nach theologischer Meinung geht es in der Bibel jedoch nicht um das, was einmal war. Die „biblischen Schöpfungserzählungen“ sind nach vorne gerichtete Lehrtexte, die eine positive Lebenseinstellung vermitteln

8

[https://www.wbgu.de/fileadmin/user\\_upload/wbgu/publikationen/archiv/wbgu\\_sn1995.pdf](https://www.wbgu.de/fileadmin/user_upload/wbgu/publikationen/archiv/wbgu_sn1995.pdf)

9 <https://youtu.be/wmBj-5owOLA?si=zgLTIBIXaQLwbIAD>



sollen. Aus den biblischen Schöpfungserzählungen lässt sich jedenfalls kein von Gott gewollter „*Urzustand*“ der Welt oder Schöpfung rekonstruieren. Aus diesem Grund hat man sich auf die sog. „*vorindustrielle Zeit*“ geeinigt. Auf diesen Umstand werden wir im Verlauf auch noch weiter eingehen. Auf den Punkt „*Vermeidung unzumutbarer Kosten*“ werde ich jetzt nicht gesondert eingehen. Inzwischen sollte jeder gemerkt haben, dass uns diese Klimaziele mit absurden „*unzumutbaren Kosten*“ belasten. Wobei hier wohl das ausschlaggebende Wort „*unzumutbar*“ ist. Wer definiert hier, was für eine Gesellschaft unzumutbar ist? Die geistigen Idiologen der entsprechenden Idee?

2: Der WBGU schreibt in der Arbeit von 1995: „*Die heutige globale Durchschnittstemperatur liegt bei 15,3°C (...)*“.

- a) Laut offizieller Verlautbarung waren die Jahre 2016 und 2020 die wärmsten Jahre seit Aufzeichnungsbeginn.<sup>10 11</sup> Die globale Durchschnittstemperatur betrug demnach +0,99 bzw. +0,98°C gegenüber dem „*globalen Durchschnitt*“. Laut NASA (GISS) waren es +1,02°C gegenüber dem Referenzzeitraum.
- b) Bereits im Jahr 1990 lag die globale Durchschnittstemperatur, laut der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages (Vorsorge zum Schutz der Erdatmosphäre; Drucksache 11/8030) bei +15,5°C, wie man auf Seite 29 und der Abbildung 2 der Ausarbeitung entnehmen kann.<sup>12</sup>

Hier drängen sich nun unweigerlich weitere Fragen auf. Zum einen wäre es interessant zu wissen, wie hoch denn nun die globale Durchschnittstemperatur genau war. Denn die Bundesregierung veröffentlichte im Jahr 2015, also ein Jahr vor dem „*neuen Temperaturrekord*“ einen Artikel, in dem es um das bis dato wärmste Jahr 2014 ging. Dort konnte man lesen: „*Die weltweite Durchschnittstemperatur lag bei 14,6 Grad Celsius und damit etwa 0,8 Grad über dem langjährigen Durchschnitt des 20. Jahrhunderts*“.<sup>13</sup> Das „*neue Rekordjahr*“ 2016 soll ja mit +0,99°C oberhalb des langjährigen Durchschnitts vorindustrieller Zeit registriert worden sein. Wenn aber 14,6°C bereits eine Erhöhung von 0,8°C darstellen, dann sollte man hier ja nun lediglich +0,19°C rechnen, um den Temperaturwert für das Jahr 2016 zu erhalten. Demnach waren es 2016 rund 14,8°C im globalen Durchschnitt. Die NZZ schrieb zum Jahr 2016: „*Demnach lag die durchschnittliche Oberflächen-Temperatur über Land und Ozeanen bei 14,84 Grad Celsius. Damit war sie um 0,94 Grad Celsius höher als die Durchschnittstemperatur des 20. Jahrhunderts, die 13,9 Grad Celsius betragen hatte*“.<sup>14</sup>

10

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/157755/umfrage/klimawandel-die-weltweit-waermsten-jahre-seit-1880/>

11

[https://data.giss.nasa.gov/gistemp/taledata\\_v4/GLB.Ts+dSST.txt](https://data.giss.nasa.gov/gistemp/taledata_v4/GLB.Ts+dSST.txt)

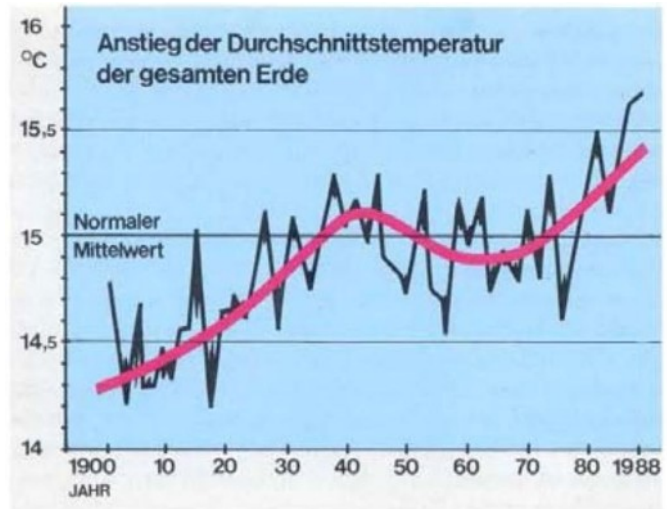
12

<https://archive.org/details/ger-bt-drucksache-11-8030/page/n27/mode/2up>

13

<https://www.g7germany2015.de/Content/DE/Artikel/2015/02/2015-02-24-klima-sucht-schutz.html>

Es gab also von dem Jahr 2014 zum Jahr 2016 eine globale durchschnittliche Temperaturerhöhung von rund +0,24°C (14,84 – 14,6). Merkwürdig ist dabei aber, dass es ja bereits im Jahr 1995 min. +15,3°C (bis +15,5°C) im globalen Durchschnitt gewesen sein soll, wie wir bereits weiter oben festgestellt haben.



Mittlerer Temperaturverlauf der gesamten Erde seit dem Jahre 1900.

2: *Abbildung aus „Eiskeller oder Treibhaus“ von Heinz Haber, 1989, Seite 24*

Nur um die Verwirrung jetzt komplett zu machen, möchte ich noch ein Beispiel nennen. In dem Buch des bekannten Physikers, mehrfach ausgezeichneten TV-Moderators und Gründer der „*Bild der Wissenschaften*“, Professor Heinz Haber mit dem Titel „*Eiskeller oder Treibhaus: Zerstören wir unser Klima?*“ aus dem Jahr 1989 kann man auf Seite 24 lesen:

„*Naturgemäß sind das nicht errechnete, sondern Beobachtungsdaten. (...) Seit 1965 und bis 1988 erfolgte eine erneute Steigerung bis auf 15,4°C heute. (...) Besonders interessant ist die kleine Senke zwischen 1945 und 1980. Diese 35 Jahre einer – wenn auch nur geringen – Abkühlung hat in den Köpfen vieler Menschen große Verwirrung angerichtet*“.<sup>15</sup>

Lustig ist auch, dass der gute Professor Haber hier zum einen sagt: „*naturgemäß sind das nicht errechnete, sondern Beobachtungsdaten*“ und zum anderen aber direkt darüber eine Grafik abbildet, die einem das genaue Gegenteil erzählt (Abb.2). Die Aussage von Haber bezieht sich zwar auf die schwarze Linie, die deutlich hoch und runter geht, aber auch das sind zwangsläufig Angaben von mehreren Messstationen. Da die Erde kein Schwarzer Körper ist, der auf seiner gesamten Oberfläche denselben Temperaturwert aufweist, ist es natürlich unlogisch hier davon auszugehen, dass es lediglich eine einzige Messstation für den gesamten Planeten gab oder gibt, welche die Messwerte bereitstellt. Vielmehr handelt es sich um eine Zusammenführung von tausenden Messstationen, die rund um den Globus verteilt sind. Dabei führt man dies von klein zu groß zusammen. Erst den

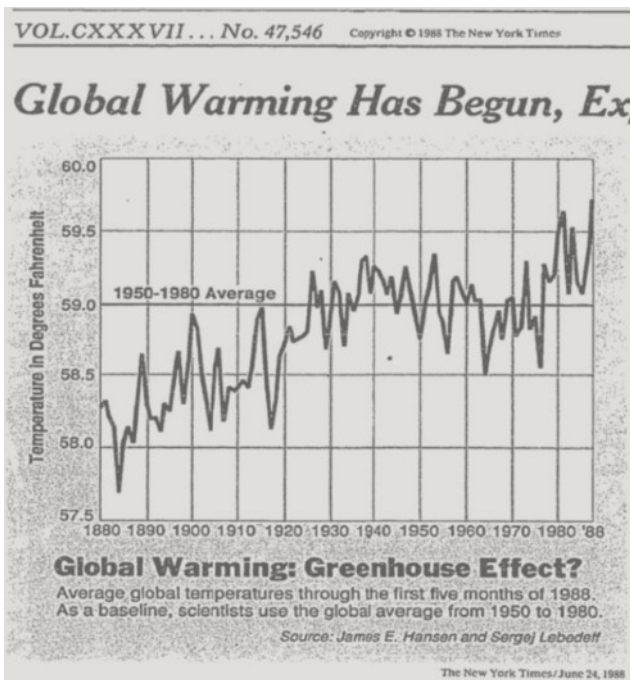
14 <https://www.nzz.ch/wissenschaft/klima/globale-erderwaermung-2016-war-waermstes-jahr-seit-beginn-der-aufzeichnungen-ld.140581>

15 <https://www.amazon.de/Eiskeller-oder-Treibhaus-Zerst%C3%B6ren-unser-dp/3776615737>

Durchschnitt von z.B. Dörfern und Städten, dann Gemeinden, Bundesländer o.ä., Länder, Kontinente usw. Die aufsummierten, potentiellen Toleranzen, die dabei unweigerlich entstehen – schon wegen den Messtoleranzen der Messinstrumente usw. – könnte eine ernsthafte Aussage, besonders wenn sich diese in Nachkommastellen abspielt, allerdings wohl sehr gewagt aussehen lassen. Der Professor irrt jedenfalls, wenn Er sagt, dass diese schwarze Linie „Beobachtungsdaten“ darstellen. Es sind „naturgemäß“ eben „Errechnungsdaten“. Wie sonst sollte aus tausenden Messdaten eine einzige Kurve entstehen? Diese Kurve mittelt man dann erneut, - also quasi zum hundertsten Mal, um daraus dann eine „endgültige Temperatur(Abweichung)“ zu ermitteln. Der gemittelte Mittelwert, eines mehrfach gemittelten Mittelwertes, welcher von einem gemittelten Mittelwert abgeleitet wurde, stellt die Grundlage einer „ernsthaften, wissenschaftlichen Aussage“ dar. Nachtigall, ik hör dir trapsen!

Ein anderer Punkt ist eben, dass Professor Heinz Haber, ein Physiker und für seine aufklärerische und fachkundige Arbeit mehrfach ausgezeichnete Mann, für das Jahr 1988 ebenfalls +15,4°C als globalen Durchschnitt angibt.

Ein letztes Beispiel (es gibt mannigfaltige) wäre die New York Times vom 24.06.1988. Dort wird ebenfalls eine Grafik abgebildet (Abb.3), auf welcher die Temperatursteigerung eingezeichnet wurde. Dort sieht man, dass die Kurve ebenfalls deutlich oberhalb von 59° Fahrenheit liegt.<sup>16</sup> 59° Fahrenheit sind +15° Celsius. Die Spitze liegt bei ca. +15,4°C (59,72° Fahrenheit), also dem Wert, den Professor Heinz Haber, ein Jahr später in seinem Buch als Durchschnittswert für dieses Jahr (1988) angeben hatte. Die Spitze bei Professor Haber lag bei rund +15,7°C. Wobei sich zwischen dem New York Times Artikel und dem Ende des Jahres 1988 immerhin auch noch eine Zeitspanne von rund 6 Monaten erstreckt.



3: New York Times, 1988

Selbst im Jahr 2009 nannte der WDR, in seiner Sendung „Quarks & Co: Klimakampf in Kopenhagen“ die +15°C noch als „globalen“ Durchschnittswert.

„15 Grad Celsius: Das ist eine angenehme Temperatur. Nicht zu kalt und nicht zu warm. 15 Grad Celsius ist außerdem die „globale Mitteltemperatur“. Das ist die Durchschnittstemperatur der Erde – berechnet aus den Temperaturdaten mehrerer Tausend von mehr als 5000 Messstationen überall auf der ganzen Welt. (...) Über die Jahre kommen auf diese Weise im Durchschnitt immer 15 Grad Celsius zustande. Diese Temperatur bleibt relativ konstant“<sup>17</sup>

Warum ich diesen kleinen, oberflächlichen Abstecher bezüglich den Temperaturangaben gemacht habe, wird evtl. verständlich, wenn man sich noch einmal die Grafik von „Bill“ Neuhaus (Abb.1) ansieht und dabei die Aussagen des WBGU, des Deutschen Bundestages, sowie eben jene kurz erwähnten Beispiele von Prof. Haber und der New York Times vor Augen hält. Bereits im Jahr 1896, also rund ein Jahr vor der Arbeit von S. A. Arrhenius und dem „Entdecken“ der Treibhausehypothese, schrieb Julius von Hann in seinem Werk „Allgemeine Erdkunde: Die Erde als Ganzes, ihre Atmosphäre und Hydrosphäre“ auf Seite 148:

„Die mittlere Jahrestemperatur der ganzen nördlichen Halbkugel fand Dove zu 15.5 Grad, Ferrel zu 15.3 Grad, für die mittlere Temperatur der südlichen Hemisphäre fand der Verfasser 15.4 Grad, so dass also die mittlere Temperatur der beiden Hemisphären nahe dieselbe sein dürfte.“<sup>18</sup>

Ebenso wird eine Seite zuvor erwähnt, dass Rudolf Spitaler bei „genaueren Berechnungen“ auf +15,1°C als globalen Durchschnitt gekommen sei.

Wir haben seit min. 1896 und bis min. 2009 also die Angabe, dass die globale Durchschnittstemperatur bei rund +15°C liegt. So bezieht sich auch die Grafik von „Bill“ Nordhaus (Abb.1) mit Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auf die +15°C als Referenzwert. Auf der Grafik gibt Er auf der Y-Achse unten lediglich „0“ an und nach oben hin werden die „Temperaturabweichungen“ angegeben, eine Vorgehensweise, die sich in den späteren Jahrzehnten hart durchsetzen wird. Diese Abweichung nach oben möchte Er auf 2 Grad begrenzen. So betont es auch rund 30 Jahre später, im Jahr 1995 noch einmal der WBGU in seinem Sonderbericht, wie wir ja schon unter der Überschrift „Ein tolerierbares Temperaturfenster“ lesen konnten. Da die „heutige globale Durchschnittstemperatur“ (1995) bereits bei +15,3°C läge, bliebe uns nur eine Spanne von rund +1,3°C, um das „Ziel“ nicht zu verfehlen. Denn das „tolerierbares Temperaturfenster“ liegt laut WBGU zwischen +9,9 und +16,6°C. Wir „dürfen“ also die 16,6°C im globalen Jahresdurchschnitt nicht überschreiten.

Ich möchte an dieser Stelle nur kurz einmal betonen, dass es per se schon ziemlich hanebüchen ist, das nicht-lineare, chaotische System unseres Planeten, mit unzähligen unterschiedlichen Temperaturwerten an der Oberfläche und verschiedenen Klimazonen, mit einem einzigen, dermaßen

17

[https://www.wdr.de/tv/applications/fernsehen/wissen/quarks/pdf/Q\\_Klimagipfel.pdf](https://www.wdr.de/tv/applications/fernsehen/wissen/quarks/pdf/Q_Klimagipfel.pdf)

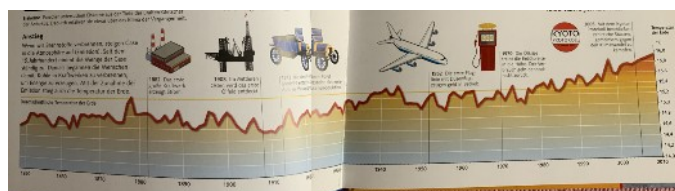
18

[https://archive.org/details/bub\\_gb\\_isY0AQAAMAAJ/page/n173/mode/2up](https://archive.org/details/bub_gb_isY0AQAAMAAJ/page/n173/mode/2up)

16 <https://www.nytimes.com/1988/06/24/us/global-warming-has-begun-expert-tells-senate.html>

herbei-gemittelten Zahlenwert, nämlich einer „globalen Durchschnittstemperatur“ beschreiben zu wollen.

Wenn es aber bereits im Jahr 1995 eine globale Durchschnittstemperatur von  $+15,3^{\circ}\text{C}$  ( $+15,5^{\circ}\text{C}$  laut Bundestag: Drucksache 11/8030) gab und diese bereits seit ca. 1896 identisch war, dann muss die Temperatur ja wieder gefallen sein, wenn das Jahr 2016 doch mit  $+14,84^{\circ}\text{C}$  registriert wurde. Im Jahr 2008 veröffentlichte dann der Ravensburger Verlag ein Kinderbuch mit dem Titel „Klimawandel – Ist die Erde noch zu retten?“. Dort gab es auf den Seiten 8 und 9 eine große Grafik zu sehen, die den Temperaturverlauf der Vergangenheit darstellte.<sup>19</sup>



4: Grafik aus „Klimawandel: Ist die Erde noch zu retten?“, Seite 8 und 9

Der Beginn solcher Temperaturgrafiken liegt meist so um das Jahr 1850 herum. In dem Buch „Die Eiszeiten: Naturgeschichte und Menschheitsgeschichte“ aus dem Jahr 2010 kann man auf Seite 119 und 120 zu diesem Umstand übrigens folgendes lesen:

„Die markante, auf eine lange um 950 n. Chr. beginnende mittelalterliche Warmzeit folgende und um 1580 weltweit einsetzende Kaltzeit-neuzeitlich dramatisierend auch «Little Ice Age» – unterbrach diese übergeordnete subatlantische Warmzeit mit einem Kältemaximum um 1850, das uns schon in seiner forschungsgeschichtlichen Bedeutung begegnete. Seitdem schmolzen die Gletscher erneut kontinuierlich ab – ein scheinbar dramatischer Temperaturanstieg, wenn man ihn erst um 1850 beginnen lässt. Weit weniger ungewöhnlich erscheint das Geschehen, wenn man die in der Summe insgesamt viel flacher ansteigende Kurve schon ab 950 im Hochmittelalter betrachtet.“<sup>20</sup>

Das Klimathema wird ja derzeit wieder medial durchs Dorf getrieben, wie man so schön sagt. So kündigte es auch der ehemalige Technische Direktor von CNN, Charlie Chester an, der bereits Mitte 2022 in einem von dem „Project Veritas“ heimlich mitgefilmten Gespräch zugab, dass der Fokus nach Corona sich nun wieder auf das Klimathema verschieben werde.

„I have a feeling it's just going to be like constantly showing videos of like decline in ice and weather warming up and like the effects it's having on the economy. (...) Be prepared, it's coming.“<sup>21</sup>

Übersetzt:

„Ich habe das Gefühl, dass ständig Videos über den Rückgang des Eises, die Erwärmung des Wetters und die Auswirkungen

19

<https://www.buecherstube-wilsdruff.de/shop/item/9783473552252/klimawandel-von-glenn-murphy-gebundenes-buch#>

20 <https://www.amazon.de/Eiszeiten-Naturgeschichte-Menschheitsgeschichte-Hansj%C3%BCrgen-M%C3%BCller-Beck/dp/3406508634>

21 <https://odysee.com/@Commentator:e4/CNN-Climate-Change-Propaganda-Agenda:4>

auf die Wirtschaft zu sehen sein werden. (...) Seien Sie darauf vorbereitet, er wird kommen.“

Und so geschah es dann auch. Eine aktuelle Berichterstattung kündigt für 2023 schon neue Rekorde an. Demnach wird 2023 wohl das wärmste,- Entschuldigung es heißt ja jetzt heißeste Jahr, dass jemals gemessen wurde.

„Mit den bisher erreichten Temperaturen steuert das Jahr 2023 darauf zu, rekordträchtig zu werden. Es könnte wieder einmal das wärmste Jahr aller Zeiten werden, und diesmal bereits rund 1,4 Grad über den vorindustriellen Durchschnittstemperaturen liegen, wie Samantha Burgess erläutert, die stellvertretende Direktorin von Copernicus.“<sup>22</sup>

Hier wird nun wieder die zuvor schon einmal kurz erwähnte „vorindustrielle Zeit“ relevant. Denn wie man in nahezu jeder Erläuterung zum Klimathema lesen kann, ist dies unser Referenzwert, von dem aus nun die 1,5-Grad gerechnet werden. Das Problem dabei ist, dass dieser Ausgangswert deutlich unterhalb der  $+15^{\circ}\text{C}$  aus dem „natürlichen Treibhauseffekt“ liegen.

Weitere Informationen:

Abweichende Angaben bei den Referenzzeiträumen erschweren den Vergleich der Daten zum Zeitraum der „vorindustriellen Zeit“, die im Abkommen von Paris nicht exakt definiert ist. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Abweichungen der Werte unterschiedlicher Referenzzeiträume gegenüber einer für den Zeitraum 1881-1910 definierten vorindustriellen Zeit.

	Zeitraum	Globale Mitteltemperatur	Abw. Gegenüber vorindustrieller Zeit
Vorindustrielle Zeit	1881-1910	13,67	0
Referenzzeitraum1951_30	1951-1980	13,91	0,24
Referenzzeitraum1961_30	1961-1990	13,99	0,32
Referenzzeitraum1971_30	1971-2000	14,11	0,44
Referenzzeitraum1981_30	1981-2010	14,28	0,61
Referenzzeitraum1991_30	1991-2020	offen	offen
Referenzzeitraum1901_110	1901-2000	13,85	0,18
Referenzzeitraum1901_110	1901-2010	13,89	0,22

5: Tabelle nach Frank Böttcher, 2019

Am 07.07.2019 veröffentlichte der bekannte Hamburger Meteorologe Frank Böttcher eine neue Ausgabe seines „KlimaNewsletter“, worin Er auf Seite 38 eine hilfreiche Tabelle bereitstellt.<sup>23</sup> Hier wird noch einmal erläutert, dass die „vorindustrielle Zeit“ selbst im Pariser Klimaabkommen „nicht exakt definiert ist“. Es gibt unterschiedliche Referenzzeiträume, die als Grundlage herangezogen werden. Im Allgemeinen gelten verschiedene Referenztemperaturen, die unterschiedlich groß ausfallen können. Wenn lediglich „vorindustrielle Zeit“ angegeben wird, ist es in der Regel  $+13,67/68^{\circ}\text{C}$ . Von „1961 – 1990“ sind es  $13,12^{\circ}\text{C}$  und von „1850 – 1900“  $+13,7^{\circ}\text{C}$ .

Rechnen wir also mit  $+13,7^{\circ}\text{C}$ , um der „vorindustriellen Zeit“, sowie den Ungenauigkeiten bei den Angaben entgegenzukommen.  $13,7 + 1,4 = 15,1^{\circ}\text{C}$  voraussichtliche globale Durchschnittstemperatur für das Jahr 2023. Damit bewegen wir uns offenbar weiterhin in dem Rahmen, in dem wir uns auch schon um das Jahr 1896 bewegt haben.

22 <https://www.mdr.de/wissen/zweitausenddreihundzwanzig-waermstes-Jahr-der-Geschichte-100.html>

23

[https://boettcher.science/wp-content/uploads/2019/07/KlimaNewsletter\\_Vorlage2019\\_07\\_07.pdf](https://boettcher.science/wp-content/uploads/2019/07/KlimaNewsletter_Vorlage2019_07_07.pdf)

Dies bestätigt auch die NASA (GISS) mit ihrer Temperaturdatenbank. Die NASA hatte eine Legende angegeben, wie man ihre Tabelle zu lesen hat. Zwar ist diese Anleitung inzwischen nicht mehr vorhanden, jedoch ist die Berechnung nach wie vor identisch geblieben.<sup>24</sup> Demnach waren die Jahre 2016 und 2020 die bisher „heißesten Jahre“ seit Aufzeichnung. Angegeben wird für die beiden Jahre jeweils eine Temperaturabweichung von 102.

```
Divide by 100 to get changes in degrees Celsius (deg-C).
Multiply that result by 1.8(=9/5) to get changes in degrees Fahrenheit (deg-F).

Best estimate for absolute global mean for 1951-1980 is 14.8 deg-C or 57.2 deg-F,
so add that to the temperature change if you want to use an absolute scale
(this note applies to global annual means only, J-D and D-N !)
```

Example	Table Value	deg-C	deg-F
--	40	0.40	0.72
		deg-C	deg-F
		14.40	57.92
		deg-C	deg-F

## 6: Berechnungserklärung NASA (GISS)

Die Berechnung erfolgt folgendermaßen: Referenztemperatur für die Tabelle ist die Periode von „1951 – 1980“, welche die NASA mit +14°C kalkuliert (Abb.6). In dem Newsletter von Frank Böttcher aus dem Jahr 2019 wurde für diese Periode eine Referenztemperatur von +13,91°C angegeben (Abb.5). Die Zahl 102 bei den Jahren 2016 und 2020 wird als +1,02 auf die 14 drauf gerechnet. Demnach waren es 2016 und 2020 im globalen Durchschnitt rund +15,02°C „heiß“. Noch geringer wäre es, wenn ich die 13,91°C als Referenztemperatur anlege (13,91 + 1,02 = 14,93).

1: Der aktuell angenommen Referenzzeitraum der „vorindustriellen Zeit“, oder eine der Abwandlungen selbiger ist zu gering gewählt. „Bill“ Nordhaus bezog sich in seiner Arbeit von 1977 auf die +15°C aus dem „natürlichen Treibhauseffekt“, was der WBGU auch 1995 noch einmal bestätigte.

2: Die Temperatur aus dem „natürlichen Treibhauseffekt“ beträgt +15°C (Standardatmosphäre), so wie es auch schon der Erfinder dieser Hypothese, S. A. Arrhenius, im Jahr 1906 in seiner Arbeit „Die vermutliche Ursache der Klimaschwankungen“, bereits auf Seite 3 feststellte.<sup>25</sup> Arrhenius schrieb: „(...) da die mittlere absolute Temperatur der Erdoberfläche zu 15° C = 288° angenommen wird“

3: Die Temperaturdaten der NASA, der NOAA oder auch des DWD weisen jedoch alle eine deutlich geringere globale Durchschnittstemperatur für diese Jahre (seit min 1896) auf, als es in den Veröffentlichungen dazu zu finden ist.

4: Selbst die offiziellen Temperaturdatenbanken weisen derzeit keine globale Durchschnittstemperatur auf, die signifikant höher wäre als die Temperaturangaben, die seit min 1896 als „vorherrschende Durchschnittstemperatur“ genannt werden. Im Gegenteil, sie liegen sogar etwas darunter.

5: Wenn die heutigen Temperaturdatenbanken jedoch eine deutlich geringere globale Durchschnittstemperatur für die Zeit um 1850/90 herum ansetzen, so ergeben sich daraus weitere Fragen.

- a) Woher stammt die Angabe von +15°C aus dem „natürlichen Treibhauseffekt“ (Standardatmosphäre)

<sup>24</sup> [https://web.archive.org/web/20120104220939/https://data.giss.nasa.gov/gistemp/taledata\\_v3/GLB.Ts+dSST.txt](https://web.archive.org/web/20120104220939/https://data.giss.nasa.gov/gistemp/taledata_v3/GLB.Ts+dSST.txt)

<sup>25</sup> <https://friendsofscience.org/assets/documents/Arrhenius1906.pdf>

und wie wurde diese um das Jahr 1896 herum ermittelt?<sup>26</sup>

- b) Wenn z.B. die Temperaturerfassung noch nicht so „modern und akkurat“ erfolgte, wie wir es heutzutage machen, dann bleibt die Frage, woher z.B. die NASA (GISS), die NOAA und der DWD die „korrigierten Temperaturwerte der Vergangenheit“ bekommen haben? Diese gehen u.a. auch auf Berechnungen usw. aus Eisbohrkernen zurück. Wobei dies alles ein gesondertes Thema darstellt.
- c) Gibt es überhaupt eine echte, durchschnittliche Temperaturerhöhung des Planeten? An der Stelle sei noch einmal Julius von Hann (1906) zitiert:

„Die ältesten einigermaßen vergleichbaren Temperaturbeobachtungen reichen kaum hinter die Mitte des 18. Jahrhunderts zurück. (...) Die besten und ältesten Beobachtungsreihen geben keine Veranlassung, eine Änderung der Jahresmittel der Temperatur oder auch eine Änderung des Charakters der jährlichen Periode anzunehmen. Es zeigt sich weder eine Zunahme noch eine Abnahme der mittleren Jahrestemperatur in den letzten zwei Jahrhunderten. (...) In Bezug auf Petersburg z. B. kommt Wild zu dem Schluss, dass die Mitteltemperatur in den letzten 128 Jahren (1752 — 1879) sich nicht bleibend einseitig verändert hat, dass aber längere Reihen durchschnittlich kälterer Jahre mit wärmeren abwechseln und dass außerdem die mittlere Temperatur von je fünf Jahren in Perioden von etwa 23 Jahren zu- und abnimmt, wobei die Amplitude dieser Schwankungen um 1 — 2° variiert. (...) Die 138jährigen Temperaturaufzeichnungen zu Turin, die Rizzo bearbeitet hat, zeigen des gleichen keine Änderung der Mitteltemperatur. (...) Wenn man trotzdem vielfach gefunden zu haben vermeinte, dass die mittlere Temperatur eines Ortes, von dem lange Reihen von Temperaturaufzeichnungen vorliegen, zugenommen habe oder niedriger geworden sei, so rührt dies von einer Änderung der Aufstellung des Thermometers oder einer Änderung der Umgebung desselben her; die oft so allmählich vor sich geht, dass sie unbeachtet bleibt.“<sup>27</sup>

Hier möchte ich auch noch einmal an den „Fall Lingen“ erinnern. Die Stadt Lingen (Emsland) wurde im Jahr 2019, bestätigt durch den DWD zur „Hitzehochburg“ erklärt. Es seien +42,6°C gemessen worden.<sup>28</sup> Kaum ein Jahr später titelte der Merkur dann jedoch: „Falscher Hitzerekord in

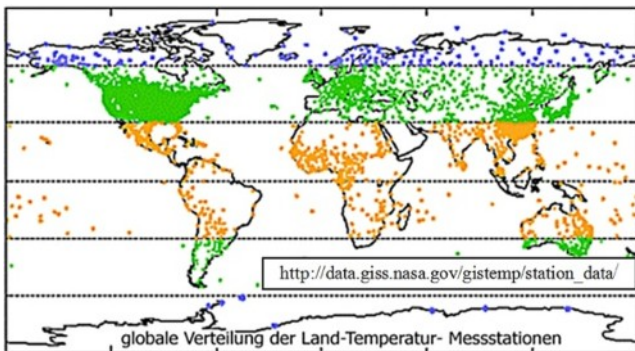
<sup>26</sup> <https://www.semanticscholar.org/paper/Meridional-Distributions-of-Historical-Zonal-and-to-Kramm-Dlugi/dc60ae65ad133016e8e745f5b7e1386b2c57e93d>

<sup>27</sup> <https://archive.org/download/lehrbuchdermete01hanngoog/lehrbuchdermete01hanngoog.pdf>

<sup>28</sup> <https://www.swp.de/panorama/hitze-deutschland-hitzerekord-geknackt-lingen-emsland-wetter-dwd-prognose-32065310.html>

Lingen - Wert wird seit Jahren falsch gemessen:  
„Nicht hinnehmbar ...“<sup>29</sup>

Wir erinnern uns auch noch einmal an den WDR und die Sendung „Quarks & Co“ aus dem Jahr 2009. Dort hieß es: „Das ist die Durchschnittstemperatur der Erde – berechnet aus den Temperaturdaten mehrerer Tausend von mehr als 5000 Messstationen überall auf der ganzen Welt“. Es werden also „mehrere Tausend“ Messstationen von insgesamt „mehr als 5000“ für die entsprechenden Berechnungen herangezogen. Um genau zu sein, werden zwischen 1.000 und 7.000 von ihnen z. T. mit unterschiedlicher Gewichtung zur Berechnung der „globalen Durchschnittstemperatur“ der verschiedenen Institutionen herangezogen.<sup>30 31</sup>



7: Verteilung Messstationen weltweit, NASA

Wo ist das Problem dabei? Die Niveaufläche der Erde – das Geoid – hat genähert die Form eines Ellipsoids und eine Oberfläche von 510 Millionen km<sup>2</sup>, wovon jedoch rund 71 % von Meeren bedeckt sind.<sup>32</sup> In Zahlen bedeutet das, dass die Landfläche nur etwa 148,9 Mio. km<sup>2</sup> (29%) ausmachen, während die Meere eine Oberfläche von rund 361,2 Mio. km<sup>2</sup> (71%) beanspruchen. Naturgemäß ist es jedoch so, dass die Landfläche um ein Vielfaches besser bemessen werden kann als die Wasserfläche. Nehmen wir also an das es sogar 7.000 Messstationen sind, die herangezogen werden und dass etwa die Hälfte der Wasserfläche ebenfalls flächendeckend und repräsentativ abgedeckt und dargestellt werden kann. Das hieße das rund 329,5 Mio. km<sup>2</sup> von ca. 7.000 Messstationen abgedeckt werden.

$329.500.000 \text{ km}^2 / 7.000 \text{ Messstationen} = 47.071,43 \text{ km}^2$  pro Messstation. Damit würde im Idealfall eine Messstation eine Fläche abdecken, die irgendwo zwischen der Größe von Estland (45.228 km<sup>2</sup>) und der Dominikanischen Republik (48.670 km<sup>2</sup>) liegt. Wohlgermerkt im Idealfall. In der Realität wird es so nicht sein, denn, nur um zwei Beispiele zu nennen, die Messstation auf dem Mont Blanc wird ebenso berücksichtigt, wie die Messstation der Zugspitze. Diese liegen jedoch kaum 360 km auseinander. Diese berücksichtigten Messstationen liegen also nicht gleichmäßig

29 <https://www.merkur.de/welt/lingen-falscher-hitzerekord-wert-wird-seit-jahren-falsch-gemessen-nicht-hinnehmbar-zr-12877727.html>

30 [http://web.archive.org/web/20060102101246/http://data.giss.nasa.gov/gistemp/station\\_data/](http://web.archive.org/web/20060102101246/http://data.giss.nasa.gov/gistemp/station_data/)

31 [http://web.archive.org/web/20051109192726/http://data.giss.nasa.gov/gistemp/station\\_data/](http://web.archive.org/web/20051109192726/http://data.giss.nasa.gov/gistemp/station_data/)

32 <https://de.wikipedia.org/wiki/Erdoberfl%C3%A4che>

verteilt um den Globus, sondern sind an mehreren orten gebündelt, sodass es auch riesige Gebiete gibt, in denen nicht eine Messstation steht. Derzeit werden nach offiziellen Angaben rund 7.000 Messstationen herangezogen.<sup>33</sup> Wobei z.B. Wartungen, Ausfälle, Standortänderungen usw. von Messstationen unter Umständen erheblichen Einfluss auf das Temperaturegebnis haben kann.

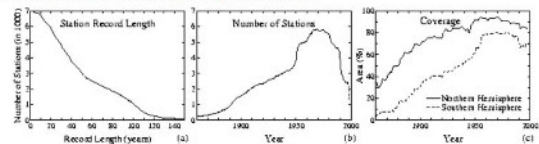
#### GISS Surface Temperature Analysis

##### Station Data

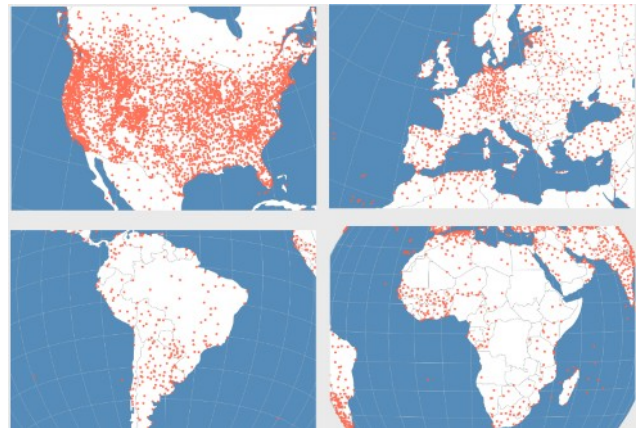
Data and graphs for the individual stations can be downloaded using the form below.

In our analysis, we can only use stations with reasonably long, consistently measured time records. The figures below indicate:

- the number of stations with record length at least N years as a function of N.
- the number of reporting stations as a function of time.
- the percent of hemispheric area located within 1200km of a reporting station.



8: Anzahl der Messstationen, NASA (2005)



9: Verteilung Messstationen, NSA

#### Vorläufiges Fazit:

Wie viele Messstationen wurden um die Jahre 1890 herum zur Ermittlung der „Standardatmosphäre“ herangezogen? Weniger oder mehr als 1.000 Stück? Wenn ich als Orientierung die Angaben der NASA nehme und mir die Abbildung 8 anschau, dann hat es zur Zeit von S. A. Arrhenius (1906) etwa 2.000 Messstationen gegeben. Um das Jahr 1890 herum waren es demnach nur rund 1.000 Messstationen. Weiter kann man erkennen, dass die Anzahl der Messstationen ab dem Jahr 1975 rapide abgenommen hat, sodass diese bereits im Jahr 2000 fast wieder den Stand von 1910 erreicht wurde. Von rund 5.900 Messstationen im Jahr 1975 auf nur noch rund 2.000 Messstationen ca. im Jahr 2005. Das ist ein Minus von 66% binnen 30 Jahren. Seitdem baut sich die Zahl kontinuierlich wieder auf, auf inzwischen wieder rund 7.000 Messstationen. Wobei man noch einmal betonen muss, dass es ziemlich absurd ist, eine „globale Mitteltemperatur“ bestimmen zu wollen. Da mag für die Luftfahrt o.ä. evtl. Relevant sein, Stichwort Höhe, Druck, Temperatur (Barometrisches Höhenprofil) usw., aber um aus einer einzigen, derartig errechneten Zahl irgendeine, für die Realität bedeutsame Aussage treffen zu wollen, ist mehr als nur unwissenschaftlich.

Die aktuell zugrunde gelegte Ausgangstemperatur, welche als „vorindustrielle Zeit“ betitelt wird, ist um min. 1 Grad zu niedrig gewählt. Mit knapp unter +14°C liegt diese, eben die

33 [https://data.giss.nasa.gov/gistemp/station\\_data\\_v4\\_globe/](https://data.giss.nasa.gov/gistemp/station_data_v4_globe/)

besagten ca. 1 Grad unterhalb der Temperatur, die sich aus dem „natürlichen Treibhauseffekt“ ergibt (+15°C).

Es gibt also laut den eigenen Daten der Klima„Modellierer“ aktuell keine „gefährliche Erderwärmung“ und wir befinden uns auch nicht oberhalb der Temperatur, die die Erde auch ohne unser zu tun hätte. Die Erde hat auch kein „Fieber“, wie es gerne gesagt wird, da Fieber per Definition erst oberhalb einer Normaltemperatur beginnen. Fieber beim Menschen beginnt ab ca. +38°C. Alles über diesen Wert wird als Fieber bezeichnet. So auch bei der Erde. Ob es hier einen vermeintlichen „dramatischen Temperaturanstieg“ gibt, so wie es nach offizieller Erzählart heißt, kann man offenbar ebenfalls verneinen. Warum?

Weil die ermittelten Temperaturen für die Jahre 1896 und/oder 1906 bereits von ca. +15°C sprechen. In einem Artikel mit dem Titel „Studies of Temperature and Pressure Observations“, der von dem bekannten englischen Astronomen und Physiker William J. S. Lockyer im selben Jahr wie die Arbeit von S. A. Arrhenius (1906) im Nature veröffentlicht wurde, konnte man mehrere Temperaturangaben entnehmen. Lockyer ist bekannt durch seine Mitwirkung am sog. „Brückner-Egeson-Lockyer-Zyklus“ (Klimazyklus von ca. 30 – 40 Jahren).<sup>34</sup> Lockyer zitiert in dieser Arbeit mehrere bekannte Forscher seiner Zeit. So erwähnt Er z.B. die aktuelleren Arbeiten von Professor Julius von Hann, der uns mit seinem Werk „Allgemeine Erdkunde: Die Erde als Ganzes, ihre Atmosphäre und Hydrosphäre“ schon begegnete. Demnach hat Julius von Hann als ermittelte globale Durchschnittstemperatur +14,35°C angegeben. Lockyer erwähnt auch den bekannten österreichischen Meteorologen, Astronom und Physiker Rudolf Ferdinand Spitaler, der als globale Durchschnittstemperatur +15,1°C angibt. Weiter zitiert Er noch eine Arbeit von Julius von Hann, in der dieser die Berechnung nach Prof. Supan vornimmt. Im Normalfall wurden stets die unterschiedlichen Halbkugel der Erde ermittelt und dann zusammengeführt. Genauer gesagt macht man dies mit der Nord-, und Süd-Halbkugel. Prof. Supan hat nun vorgeschlagen die Erde in eine Ost-, und West-Halbkugel zu teilen. Die auf diese Weise ermittelte globale Durchschnittstemperatur erreicht nach Julius von Hann +17,62°C.

Ich denke, wir beenden das Ganze an dieser Stelle erst einmal. Da es jedoch noch sehr viel mehr zu erwähnen und zu erläutern gilt, ist das Material noch lange nicht erschöpft. Ich wage die Aussage/Behauptung, dass die „Klimawissenschaft“ eine Pseudowissenschaft ist, die auf einer „scholastischen Wissensbildung“ beruht. Die gesamte Theorie besteht aus Zirkelschlüssen, passend geschätzten Parametern, unbewiesenen und unhinterfragten Grundannahmen und unzulässig angewandten physikalischen Gesetzen.<sup>35 36</sup> Es besteht die reelle Möglichkeit, dass sich diese Disziplin in naher Zukunft, als eine der größten Zeitverschwendungen der Geschichte herausstellen könnte.

Daher ist es ja zwingend erforderlich, dass wir auf die Geschichte hören und „die Wissenschaften“, ebenso wie „die Religionen“ aus der Politik heraushalten. Wissenschaft ist keine Demokratie, sondern eine der wohl brutalsten

Beschäftigungen, der man sich widmen kann. Im Zweifel stellt sich plötzlich nach 40 Jahren, oder auch erst nach 500 Jahren heraus, dass das gesamte Lebenswerk eines „Wissenschaftlers“ letztlich nichts weiter als heiße Luft war. Egal wie viel Zeit, Blut, Schweiß und Tränen in die Arbeit geflossen sind.

Es wird Zeit, dass die Gesellschaft grundsätzlich einmal aufräumt! Ich verbleibe bis dato.

## Zorlack der Planetenfresser



**Die Neuaufteilung der kapitalistischen Welt durch Krieg nimmt weiter Fahrt auf!**

**Das gewalttätige Eigentumssystem trägt den Krieg in sich, wie eine Wolke den Regen!**

**Lasst uns das Recht der reichsten Eigentümer auf Ausbeutung und Unterdrückung, durch ein modernes Besitzrecht für alle Menschen ersetzen!**

**Die ökonomischen Voraussetzungen für die Abschaffung von Ausbeutung und Unterdrückung durch Großeigentümer sind seit dem Beginn der Überproduktionskrisen des Gewaltsystems Kapitalismus vorhanden.**

**Redaktion "Der Aufstand"**



**IN DEMOCRACIES WARS ARE A RESULT OF LIES AND WHILE ONE MIGHT THINK THAT THAT SHOULD LEAD US TO A STATE OF DESPAIR, IT SHOULD LEAD US ALSO TO AN OPTIMISTIC UNDERSTANDING BECAUSE IF WARS CAN BE STARTED BY LIES, PEACE CAN BE STARTED BY TRUTH.**


**FREE**

**JULIAN ASSANGE**

34 [https://en.wikipedia.org/wiki/Br%C3%BCckner-Egeson-Lockyer\\_cycle](https://en.wikipedia.org/wiki/Br%C3%BCckner-Egeson-Lockyer_cycle)

35 <https://docplayer.org/175990054-Energieflussgrafiken-und-das-klimamodell.html>

36 <https://telegra.ph/Der-moderne-Hexenhammer-01-20>

  Gruppen			
Facebook – Verteiler – für „Der Aufstand“			
Stand: 15.10.2023, 12.00 Uhr	Mitgliederzahlen:		
Die Digitale Armee	6		
Against the War	8		
Seid ihr morgen auch wieder hier?>	9		
Help 4 Life Global e.V. >	10		
Lindner und weitere FDP Unmögichkeiten	10		
Nachrichten Welt 2023 >	10		
Neue Normalität	11		
Magdeburg leuchtet	11		
Märkischer Kreis – NRW – Aufst. Sammlungs b. >	12		
Kleine & Groß Helden	16		
aufstehen, bewegen u. ändern Bremen	17		
Kiel steht auf (Ersatzgruppe)	20		
Aufstehen Sammlungsbewegung Bayern	20		
Experiment. Ich muss das mal los werden.	20		
Friedenskampf ist Klassenkampf	21		
The Daily Terror	21		
Russlands Freunde	21		
Aufstehen Samml. Bayern Lkr. Schwandorf >	22		
Aufstehen Potsdam	23		
Jetzt erst recht, das könnte Interessant ...	23		
Aufstehen Kreis Böblingen (Baden Würt.)	24		
Kooperative Basisdemokratie	24		
Selbstdarstellung Zeit & Raum	24		
Neuer Aufbruch Deutschland >	24		
Bitte nicht auch noch Scholz ...	25		
Das Schweigen d. Lämmer u. Worte f. G. Ohr >	26		
Impfen nein Danke >	27		
Preis-Manipulation im Einzelhandel	28		
AnonPsyline – Frieden ist der Weg >	28		
Schweigemarsch Hamburg	29		
Gruppe der Potsdamer Wahrheiten	29		
Wir lassen uns nicht IMPFEN – gegen Zwangs.	29		
# Hört auf zu Klagen ... Kämpft >	29		
APON APON	30		
Einkommen (egal wo her) muss zum L. reichen	30		
Aufstehen für Demokratie	31		
Irre! Lauterbachus Karl	33		
Corona, wie schlimm, oder harmlos ist es wirkl	33		
Aufstehen im HSK – Hochsauerlandkreis >	33		
The Julian Assange Support Group	34		
Verbunden trotz Trennung	35		
Sektion ... Franconia >	35		
Netzwerk: aufstehen	36		
Corona Museum. Memes & mehr f. d. Ewigkeit	36		
Aufstehen, Hagen (NRW)	37		
Aufstehen Selbstbestimmte Bewegung	39		
Widerstand 2020 Gesundheit	39		
Manifest des Wohlstandes für alle	39		
Zero – waste und vegan – 5G...	39		
corona Widerstand >	39		
Linkes Forum Aktuell (unzensiert	40		
Gelbwesten / # aufstehen München	42		
DieBasis WK 201 Bad Kreuznach	43		
neues Sozialsystem	45		
Ungeimpft >	45		
AKL Hessen	46		
OYUN BOZANLAR	46		
Ungeimpft ich steh dazu !!! >	46		
Gedanken zu einer solidar. Human. als Gesell. >	46		
Gegen Zensur >	46		
Ungeimpft (covid 19 / Corona) ...	48		
aufstehen – die Sammlungsbewegung Bayern/...	48		

Der Hamburger Norden steht auf!!!	52
DieBasis Altmark (Inoffizielle Gr.) öffentlich >	52
Schluss mit Ausgrenzung	53
Aufstehen Bremerhaven	53
Gr. Administratoren Gemeinschaft	53
Aufstehen Erzgebirge	54
Antiimperialistische Linke	55
Aufstehen Erfurt	55
Wir gegen Altersarmut jetzt erst Recht >	56
Aufstehen Münsterland	56
Schluss mit dem Lockdown u. Volksverdem.	58
Wir impfen nicht! Die Nordlichter Kiel ...	58
# SPDErneuern	59
Aufstehen Lübeck und Umgebung	60
# genötigt und bedroht	60
Austehen Heidelberg >	60
Aufstehen Berlin Treptow-Köpenick	64
Koch & Freunde	64
UNO Recht auf Frieden	64
Aufstehen bewegen und ändern >	64
#ichlassemichnichtimpfen# > (Martina G.-K.)	65
Bürger gegen Willkür >	65
Leben für die Zukunft Gemeinsam friedlich...	65
Demokratischer Widerstand 2021	65
Aufstehen Paderborn (NRW)	67
Das beste Deutschland aller Zeiten >	69
Action 4 Assange NZ	69
Menschenpartei	70
Freie Gelbe Westen UNNA/KAMEN	71
Politik und Zeitgeschichte systemkritisch	74
Nein zu Hartz IV und Ja zum BGE ...>	74
Gelbe Westen Brandenburg	75
Seehofer muss zurücktreten	76
Aufstehen Vogtland >	76
Aufstehen! Was tun im Saarland! >	78
Revolution gegen Faschismus und Überwachung!!!>	79
Wir fordern ein LEBEN in WÜRDE ...	80
? Verfassung für Deutschland ?	80
Antikapitalistische Linke in Hessen >	81
Aufstehen Oldenburg	82
U:G:E: Cafe	83
Aufstehen Witten (NRW)	84
Neue Facharbeiter im Land >	84
Aufstehen Kiel	85
Wohnraum für alle (...)	85
Stoppt von der Leyen jetzt >	85
ungeimpft Österreich >	86
Aufstehen Byern unzensiert	87
Agentur für angewadte Verschwörungskunde >	87
Für die Afd	87
Rusia, Dinamico Global y Geopolitica (span.)	87
Gelbe Westen Hamburg	89
Der „Kipper Clan“	89
Freie Heimat	89
# Ich lasse mich nicht testen	90
linkes Forum in Cuxhaven	91
Aufbruch SPD 2021	91
Impfung, Nein Danke.	93
Die fitten Alten	93
Organisation Bündnis für Frieden	93
Gegen Cancel Culture u. Ideologie in der Wissens. >	94
Selbstbestimmung statt Staatsmedizien	95
Neue Friedenswerkstatt Hamburg	95
Die Ungeimpften > (Schenal Gabriel)	95
Widerstand für deutschland!! Saarland: WDS !!! >	96
Schweizer Ini. Gegen die Bargeld – Abschaffung >	97
2023 erst Recht Aufstehen	97
Ungeimpfte Randgruppe >	98
Deutschland braucht NEUWAHLEN!	98

* gebaerbockt * Braun-Grün ...	99	impfgeschäden Deutschland >	176
„Wutbürger, Widerstand leisten ist jetzt Pflicht“! >	99	Freidenker	176
Gelbe Westen Mönchengladbach	101	Ciencia, Historio, Filosofia & Arte. > (portogiesisch)	176
Forum soziale Gerechtigkeit u. Frieden >	101	Die Lügen der Welt >	177
Aufstehen Stammtisch systemkritisch	103	Grundrechte Osnabrück	179
Du bist aus Bütingbach >	103	Bundestagswahl 2025	182
Aufstehen für Freiheit u. Selbstbestimmung! >	103	Der Rassismus gegen das eigene V. (Sven Lupprian)	183
Wir wollen eine wirklich soziale Demokratie aufb. >	104	„Freiheit für Julian Assange“ – Gr.	186
Bündnis Frieden, Freiheit, Brot & Wohnen ...>	104	Die Deutschland Hasser >	188
Drama Group >	105	Gesundheitszentrum und die Wunderpflaster >	190
Bündnis 21 RRP	105	Herr Söder, Treten sie zurück !!!!	192
dieBasis Thüringen >	105	Linkes Diskussionsforum	192
Aufstehen von unten. >	106	Aufstehen Sachsen	193
Unsere Zukunft >	106	a s & w + für ein Leben in Würde! ... >	193
Corona Verbrechen: Wir vergessen nicht! >	106	Willkommen in ... DDR 2.0 >	198
Linker Aufbruch	107	Wir sind Deutschland >	198
Gemeinsam gegen Rassismus	108	Politik von gestern / heute / morgen >	200
Aufstehen Koblenz	109	Wir fordern Soziale Gerechtigkeit in D. ...	200
Ungeimpft und Stolz drauf	110	gelbe Westen für Deutschland SH	201
Wehrt Euch gegen d. Corona – M. u. L. (*A/25)	110	Aufstehen Emden	202
Menschenrecht auf Frieden	112	Gelbe Westen Hessen	202
The Carrier Pigeon (engl.) (*A/24)	113	LINKS.! wo noch ein sozial. & friedliches Herz schl.	204
Aufstehen – Hessen	115	aufstehen Mecklenburg-Vorpommern	204
Freunde der Wahrheit WIL	119	Aufstehen Düsseldorf	205
Miteinander gegen die neue Weltordnung >	119	aufstehen – Bündnisinitiativgruppe ...>	206
Freunde der Sozialistischen Linken - ... >	120	# aufstehen für 1 gerechte WELT! ...>	207
Gegen Rassismus im Alltag!> (*A/23)	121	AUF1-TV	208
Aktiv gegen Rechtsbeugung	122	„Eine neue Regierung ist auf dem Weg!“	210
Ich liebe dich, Russland (russisch)	123	Dem Kapitalismus die rote Karte zeigen	211
Gesprächskreis Regensburg der Nachdenkseit.	125	Impfen Nein Danke R.L.P. steht auf >	213
Die Wahrheit (Rev. in D.)	125	Aufstehen Stuttgart (Baden-Württemberg)	214
Unrechtsstaat Bundesrepublik Deutschland >	127	Nur für Ungeimpfte >	214
Meinungsfreiheit: Gegen die Zensur von FB	130	HMSW – Holhoch muss sofort weg! >	214
1.000.000 Stimmen gegen Grün... Pol.Gr.	133	Die Lust am Untergang u.Aufstieg d. Gaukler	215
Stoppt defender 2020 !!	134	Eigentum ist Diebstahl >	219
ORGA Friedens – Demo Ramstein	135	Kommunistische Plattform der L. in Wiesbaden	224
Ungeimpft und stolz drauf NR: 2 ! >	137	Philosophenclub (*A/22)	225
Ungeimpft, wir kämpfen für unsere Rechte! >	137	Miltenberg Freiheitsboten >	227
Globale Demokraten Union	141	Mariopol - ...>	227
KenFM NUR für SystemFetischisten	142	Wissensmanufaktur 5.0	228
Freiheitsboten Thüringen	144	Die Ungeimpften > (Anonym)	230
Informationskrieg und Kriegshetze stoppen	144	Deutschland macht dicht # Hessen	232
Mariupol (russ.)	144	Aufst. f. Freiheit, Transp. & Aufkl. Demok. u. Fried. >	232
The White Tabе VS Great Reset	144	Ausland Spezial	234
Offenherzige Anarchist*innen, ihre Kritiker u. von: der Leyen	145	DieBasis Biberach	234
Erdegebundene Spiritualität – Bodenst. u. ... >	145	Aufstehen NRW >	234
Ungetestet, Ungeimpft u. Unbeugsam >	146	„Linker Aufbruch“ – Gr.	240
GJ/Gelbwesten – Soli. mit franz. ...	146	Die Welt braucht pol. Alternativen	241
Die Niveaulosen >	146	Initiative für mehr soziale Gerechtigkeit >	242
Diskussionsrunde DIE TROMMLER >	146	Austausch ausschließlich für Wölfe	245
Schluss mit Ökoterror! Gelbwesten in Deutschland	147	Menschen der Freiheit reden	247
Freiheitsboten >	151	Wir + / - 50 Bundesweite Initiative ...	247
Die Grünen? Nein, Danke!!! >	154	Gemeinsam gegen Armut u. sozial. Ausgr. ...	248
Gilets jaunes Germany	155	Kommunistische Plattform DIE LINKE.NRW >	249
Gruppe für Frieden u. soz. Verbesserung open *** >	158	Ungeimpfte in Niedersachsen – alle Landkreis 1.0 >	251
Te Amo Rusia!>	159	Aufstehen SH ein Leben in Würde	252
Welser Spaziergang für Freiheit u. Frieden	159	Polit -Stammtisch	257
Demokratie, Gesellschaft, Politik >	160	Menschen für D. >	257
KenFm-Nur für Systemkritiker (Innerer C.)	161	MENSCHEN FÜR DEUTSCHLAND	259
Political Asylum For Julian Assange	162	Ver.di ArbeiterInnen	259
Gegen Netz DG, die Zensur u. unberecht.	162	Das große Erwachen! Hier wird die Elite ... (M)	261
dieBasis Amberg – Sulzbach & Neumarkt >	164	Aufstehen Arbeitsgruppe Grundeinkommen	263
Impfen – Nein Danke! >	165	Lebenswerte Zukunft	266
Demokratische Selbstbestimmung, Liber. u. Anar.	172	Präsidium der VR Luganzk und Donezk	266
Antidiskriminierung - Gruppe	173	Agenda 2025 – ADL >	267
„Aufst. g. den Krieg u. f. d. Überwind. d. Kap.!“ >	173	Bohemia	269
Aufstehen Aktionen >	175	Impfgegner >	270
		Societe de L,Egalite (*A/21)	272
		Der Widerstand	273



Nortorf Presse	277	corona – Impfung nein Danke >	415
Friedensbewegung Deutschland	278	Neue Linke – gegen Armut u. Krieg >	416
*Der Widerstand*	279	Politik für Dummies >	417
# stopptdenMaskenball # >	282	Politik allgemein >	417
Antifa Kommunikations Gruppe >	284	Free Slave Projekt	(*A/17) 418
Wir sind Impfstofffrei und das bleibt auch so!! >	286	Deutschland steht auf >	419
Widerstand 2020 Rheinland Pfalz	289	Öl-Konzerne enteignen	420
Corona Diktatur 2.0	295	Nationalistentreffe - NRW	420
Gegen die Ehrung und Zurschaustellung v. Kriegs. >	297	Rusia, Dinamica Global y Geopolitica >	421
Gelbe Westen	297	The International Consortium >	421
<i>gemeinsam sind wir stark</i> Widerstand Jetzt	299	anarcho Front	426
SOS Lebensabend in Not	299	„#ungeschminkte Wahrheit“	431
Wir sind Kommunisten	306	diebasis – offene gruppe (reloaded) >	431
Demokratie – Orientiert reloaded >	307	Mensch, Tierschutz und Umwelt!	(*A/16) 434
AG: Die Philosophie der Freiheit	308	Lautstark gegen Rechts Rhein - Main	437
VFM – Diskurs	310	Alcantara MA>	437
Widerstand	310	Gottes Revision – Die 144400	(A/15) 438
Nicht meine „Regierung“	311	Covid Wahrheiten	445
Ursachenforschung Gtz	311	Minden gegen Corona – Impfpflicht	457
*Der Widerstand Bp* >	313	Obdachlos: Was nun = Flüchtling im eigen L.	458
Widerstand 2020 Friedensbewegung >	316	Richtige Arbeit statt 1 Euro Jobs ... >	458
Gegen-Tagesschau-Heute	317	Unsere Krim, unser Donbass (russ.) >	463
Wir brauchen eine gerechte Welt !!!!!	324	Digitale Prozessbeobachtung >	464
Stoppt den unultimativen Corona-Wahnsinn	325	The Story of Freedom	465
POLIT TALK JA ZU Ö>	325	Jennys Wohnzimmer	465
Behördenwillkür >	325	Wir wollen die DDR 2.0 in ganz D. >	469
Gegen Zensur Zwang u. Willkür	326	Freedom for Julian Assange	470
Wir impfen nicht – der Film u.d. Aufklärung >	327	Wir - stehen – auf / Mil Der Corona Wahnsinn	473
Rezepte u. Meinungen zum Krabbelgetier	329	Friedensverhandlungen sofort	474
Wir sind * Eigenverantwortlich * mit Herz ...)	332	Linksfraktionen 2.0	479
Linke gemeinsam gegen Rechts	333	Corona - Rebellen 2.0	480
Die Linke Gelöschfraktion	334	Ungeimpfte Blaulichtorganisationen Europas >	490
Freedom for Julian Assange / News	336	Bürgerinitiative – Franken! Original! >	492
Europa gewinnt!	337	Widerstand 2020.de / Leipzig	492
Spaziergänger Friedrichsthal / Saar >	340	Das wahre Bernburg. >	493
Freunde der Basisdemokratischen Partei ... >	345	Gelbe Westen Schweiz – G.J.d.S. >	494
Der Rassismus gegen das Eigene V. (Micha Wim.)	346	Buchstabe 17	495
Geschichte mit Fantasie, ...	346	Vereinte Direktkandidaten der Zivilg. i. D. >	496
Bündnis gegen Rechts (BGR) ... >	347	Aufstehen gegen Altersarmut > (Ingo Meyer)	496
Hand in Hand der Widerstand gegen Corona >	349	Gruppe der Ungeimpften >	500
Wohnwesen des Grauens	352	aufstehen basis stammtisch	(*A/14) 500
Freunde vom Festival des Politischen Liedes	352	Aufstehen bundesweit inoffiziell	504
Internetzeitung	354	Free-News-Talk	(*A/13) 509
Antiimperialistische Aktion	358	Trotz alledem und alledem ... >	511
Jörg Kipper wir gegen Corona	361	Deutsch Russische Freundschaft	516
Gelbe Westen Heilbron 2.0 >	362	# KeinImpfzwang! - Offizielle Gruppe	522
Free Julian Assange – Take Action!>	367	Grundlagen der Theorie und Praxis ...	523
DDR 2.0 – Das bessere D. >	367	Philosophen für den globalen Frieden	524
Hand in Hand gegen Ausgr. u. Spalt.	370	SPD neue Netzpolitik	524
Corona-Impfung nein Danke! >	370	Freiburg – Fahrrad – Demo >	525
Gemeinsam gegen die Coronadiktatur	382	Freidenker > (Mirco S.)	526
Für eine offene Gesellschaft weltweit -	382	Facebook gegen Rassismus	530
Linke #NoSPD Friedensbewegung >	382	Community – Wir impfen nicht	530
Aufstehen f. soziale Gerechtigkeit und faire Arb. >	389	Edelweiss Piraten >	534
Libertad Assange Argentina	390	Blackout Prep – Die Gr. - Vorbereitung ist alles >	535
Philosophenclub der Lohnabhängigen	(*A/20) 390	Schwurbler unter sich	535
Ich Lass Mich Nicht Impfen 2.0	398	Aufstehen für SAHRA ! >	538
GILET JAUNES PAYS FLECHOIS	399	we are that what we are >	538
Empathie statt Hass. Für ein gemeins. Miteinander >	400	Marxistisches Informations- und Diskussionsforum >	539
#ichlassemichnichtimpfen3.0	(*A/19) 401	Smile again	543
Widerstand Nord >	401	dieBasis Köln	543
Fairer Austausch öffnet die Tür zum Wir	(*A/18) 402	Aus gutem Grund gegen Impfpflicht. >	543
Yemen	402	Keine Macht den Maßnahmen	549
R&W natürlich Deutsch >	402	Selbstbestimmung und Wahlfreiheit 3.0 ...>	550
Gegen Rechts >	403	Demokratischer Widerstand 2020	559
grüneversenken.de – Der Blog der vorletzte Gener. >	404	Truth Workers – Unverblümt direkt wahr >	560
Vor dem Aufstehen kommt das Erwachen >	408	Schluss mit dem Wahnsinn!!!	562
Mensch, Freiheit und Grundrechte >	410	Freunde d. Alternative f. D. (AfD) >	563
Ichlassemichnichtimpfen > (Bernd Stahnke)	413	Lieber ein stiller See, als ein „Lauter Bach“	580

Freiheit + Solidarität, rainbow – intern.	590	Zeit für mehr Gerechtigkeit	916
Wir werden mehr ...	591	RZRF94-Fürstand	(*A/8) 916
SPD Friedensbewegung >	601	AfD – Ortsgruppe Heidenau	931
Netzwerk für Frieden und Gerechtigkeit	601	Gerechte Einkommen, Grundeinkommen	940
Impfen, nein danke! >	601	Berlin – Brandenburger Landespolitik u. ...>	943
Es reicht – Wir haben die Schnauze voll! >	614	Die Geimpften und Gesunden. Wir w. u. Verfas. z.! >	944
Corona Rebellen gegen Zwangsimpfung	615	Österreich – COVID ungeimpft – ich steh dazu >	951
DSF 2.0 (Deuts.-Sowjet.-Freunds.)	624	Die guten alten Zeiten >	954
I Libertari	627	Selenskyj stoppen	958
16 Jahre Vereinigung von WASG u. PDS ...	641	Europe People Protest	978
Gebt den Grünen keine Chance	656	Grundgesetzschutz – RunderTisch2020 – 1 >	981
gegen Links	657	anarchistische Gemeinschaft	985
Überleben unter Corona (Selbsterhaltung. ...)	658	Gegen Rechts – Bund statt Braun >	985
wir werden zur Zeit echt belogen ...	659	Neue Sahara – Partei – Aufruf zur Gründung	986
Flamingomenschen Gegenbewegung >	660	Die Mitfahrgelegenheit für Antifa. Demo.	993
DIE LINKE.muss bundesweit was tun >	660	Alles of Russia (Stop NATO/ ...)	995
Friedensbewegung-Forum	668	Gerechtigkeit für Dr.Daniele Ganser & andere ...>	1.003
Nothings stopping us now ...	669	Clemens G.Arvey – In Memoriam	1.007
Für Frieden, Freiheit, Demokratie u. Beendig. ... >	673	Anti NWO Germany	1.008
Forum für sachlichen politischen Diskurs ...	675	AfD – Gerüchteküche >	1.010
Antifa vereinigt Euch >	689	„Frieden Total“ – Gruppe	1.019
HAPPEACE	691	Satire, Humor u. Sarkasmus ...>	1.027
Das große Erwachen@Deuts / Öster. / SW	692	Ungeimpft Austausch >	1.036
Gegen Rassismus und Rassistische Präsenz	694	An alle, die KEIN Zwangsimpfung woll	(*A/7) 1.037
DAS LINKE FORUM	698	Wir bleiben Ungeimpft / Wir halten Durch!	1.043
Krüppel – Aufstand	700	Philosophie	1.052
Wir sind Selbstdenker u. keine Querdenker. >	711	Connected Nurses-Pflegekräfte Europas ...	1.060
ADL >	711	Club der Impfstofffreien Menschen >	1.063
BRD-Unrecht 2.0	715	Zeitgeist	1.069
Friede in einer Welt	717	Offenes Friedensforum bei UMEHR e.V.	(*A/6) 1.076
Wir fordern unsere Soziale Sicherheit i. D.	718	Deutschlandretter	1.094
Aufstehen-Selbstbestimmte Bewegung	730	Aufwachen	1.097
Freunde, denn Sahara Wagenknecht gefällt >	733	Zukunft der Menschheit, Save A World	1.100
Kapitalismus – Nein Danke! ...	736	WIR	1.113
Macht des Volkes gegen Unterdrückung	741	Gemeinsam gegen die NWO ... >	1.119
VAP 2.0 Vereinigung aller Patrioten	744	Widerstand gegen Mietenwahnsinn MG >	1.125
Bundesweite Gemeinschaft f. e. s. Ges.	(*A/12) 746	Gegen unverhältnismäßige Corona Maß.	(*A/5) 1.158
Oder-Neiße-Friedensgrenze	753	Club der Ungeimpften	1.160
Irish Action 4 Assange!	757	Argosls – Estado de Distrito Capital Venezuela	1.164
NEUSTART für EUROPA	763	Friedens - Impuls >	1.167
Gegen Annalena Baerbock	769	Gelbe Westen Aktiv Baden-Württemberg	1.170
Gegen den neuen Rundfunkbeitrag ...	784	Machtmissbrauch von D. Jugendämtern ...	1.175
Freie Medien	787	gegen schleichende Entrechtung >	1.181
Lechbrucher Anzeiger >	790	„Verarschen & Erpressen?“ Nicht mit uns!	1.186
Aufstehen gegen Altersarmut > (Peter Ötzturnayan)	791	Lasst die Masken fallen	1.196
Kriegswahn stoppen	792	Frieden in der Welt	1.200
Hamburger Künstler vereinigt euch!	809	Wissensmanufaktur.net	1.202
Wir lassen unsere Kinder nicht impfen >	815	Die Welt wird belogen und verkauft	(*A/4) 1.213
Transformation der Sprung i. e. n. Leben	815	Für Deutschland	1.219
Ungeimpfte Deutschland >	815	Einigkeit und Recht und Freiheit >	1.224
Liga für den Frieden >	816	Wir wissen bescheid !!! >	1.229
Protestiert gegen AFD&Co überall	822	Ungeimpft und stolz darauf!>	1.246
Nachrichten u. Aktuelles aus D. u. Der Welt	831	Deutsch-Russische Freundschaft + gemeins. ...>	1.250
Free Assange Wave	842	Deutsche Politik	1.262
Bürgerinitiative Franken (BIF) >	852	Wir sind das Volk >	1.265
Deutschland – Bürger diskutieren >	852	Wir wollen einen Friedensvertrag für D. JETZT !!! >	1.273
Menschenrechte, Grundgesetz u. Grundrechte	854	Ungeimpft in Bayern. Das bleibt auch so!!! >	1.290
Gegen die neue Weltordnung	(*A/11) 872	Belmarsh, Vigil for Julian Assange	1.294
Gesunde ungeimpfte Menschen gegen den Staat	882	Gemeinsam gegen die neue Weltordnung	1.295
SYRIZA – Linke – Unterstützung >	893	Anti – Holbratzen	1.297
** DER WIDERSTAND **	894	Nun ist sie weg ... (vorher: Merkel ... ) >	1.321
Magdeburger Friedensfestival 2023	(*A/10) 895	NEIN zu Zwangsimpfung JA zur Freiheit	1.322
Corona + System – Rebellen 4.0	896	aufstehen - Gelbwesten (GJ) >	1.336
Österreich Ungeimpft	896	Der Widerstand – Verbund aller Gr.	1.353
Volksrepublik Donezk	901	DieBasis RbK	1.362
FREE ASSANGE II	(*A/9) 901	Free Julian Assange The Netherlands >	1.366
Gesellschaft_aussterbenden_Wissens	911	Fanpage FaF	1.401
aufstehen bundesweit >	912	Stop the lockdown.Now!	1.414
Friedensbewegung	914	Netzwerk der Gelben Westen	1.417

# Stay Awake Bamberg	1.454	Scott Ritter – Join > (engl.)	2.617
Impfen – NEIN DANKE! > (Wolfgang Dölling)	1.458	Grüne – Watch – Deutschland Österreich Schweiz >	2.620
Gemeinsame Vernetzung	1.470	ARCADIA – Ernesto „CHE“ Guevara >	2.696
Freie Linke	1.470	Diskussionen zwei!! D. vernetzt sich	2.696
DEF 2023	1.505	Linker runder Tisch	2.726
Forum >	1.514	AfD Events Alternative fuer D. Veranstaltungen Gr. >	2.795
dieBasis Sachsen – Anhalt	1.518	Die Welt verändert sich, jetzt erst recht 2.0 >	2.808
Wirtschaft & Gemeinwohl	1.527	Globale Freiheit >	2.823
Solidarität m. d. Revol. Ländern Amerikas	1.528	Wir sind das Pack!	2.833
Direkte Demokratie auf Bundesebene	1.563	Frieden Rockt Austria (offizielle Gr.)	2.866
Mund auf trotz Mundschutz	1.571	Deutsch – Russische Gesellschaft >	2.899
Politiker ohne Ehre >	1.626	Bedingungsloses Grundeinkommen	2.943
Die Wahrheit hinter den Illusionen	1.628	Demokratischer Widerstand >	3.013
Impfschaden u. Nebenwirkungen >	1.661	Linksfraktion	3.099
Party der dummen Wähler (PddW)	1.664	Forum für Demokratie und Freiheit >	3.102
Progressives Linksspektrum	1.668	Chasing The Rabbit > (englisch)	3.180
Wir stehen gemeinsam f. Frieden u. Freiheit auf! >	1.685	Sahra Wagenknecht Kanzlerkandidatin >	3.261
DEMO Termine in D.	1.692	„Wutbürger leisten Widerstand!“ >	3.282
Weg aus Deutschland	1.714	Anti NATO Group >	3.301
Banlieues Jaunes 67 (franz.)	1.724	Hier spricht das Volk	3.315
Existenzen retten! >	1.724	Neue linke Literatur >	3.326
Iskusstwo Narodow Mira / Art of Peoples	1.735	Freie Presse – freie Meinung – Unzensiert! >	3.466
Zu Heftig 2.0 >	1.735	Gegen Defender 22	3.500
Humanistische Atheisten >	1.749	KenFM – Diskussionsgruppe	3.537
Wissensmanufaktur	1.755	Patrioten mit Herz	3.664
Corona Diktatur	1.805	Rückkehr zur Menschlichkeit: ...	3.703
Politik u. Medien Hand in Hand – Das schadet ... >	1.809	American Patriots Rising	3.729
Wir vergessen nicht!! Wir ford. d. Aufarbeitung	1.836	Ubgeimpft, Gesund u. Glücklich >	3.971
#ichlassemichnichtimpfen# >	1.849	Sahra Wagenknecht * Oskar L. Forum – Aktuell ...>	4.033
ElternNetzwerk	1.833	Nachrichten aus aller Welt > (Brigitte Litzen)	4.047
Antifa – Grupo de Resistencia	1.887	Corona Rebellen	4.158
dieBasisMomentum – e.Ini KV d.Viersen	1.896	Assange Action >	4.195
GewerkschafterInnen für Frieden u. Soli. >	1.908	Music4Assange >	4.200
Rhein-Main-steht-auf gegen grüne Faschisten!>	1.910	Gegen die NATO & US-Amerikanische Pol. ...	4.269
Wir informieren und decken auf!!!	1.918	Free Assange and Manning Events	4.415
Unimpfbar	1.920	Impfungen – NEIN DANKE! > (Niki Altmann)	4.575
WIR – INTORMIEREN und DECKEN AUF!!!	1.933	Connected nurses – Pflegekräfte Europas ...	4.654
die 1. das Original – wir bleiben ges. u. unge.	1.941	Wir für Deutschland-wir sind das Volk	4.698
Impfpflicht „Nein“ Corona – Fakten & Satiere B1 >	1.944	Wir gegen Altersarmut	4.853
Widerstand 100	1.951	Die Anstalt – Eigentlich seid ihr ...	4.996
Deutschland muß deutsch bleiben. >	1.964	Ungeimpft, Gesund & Überzeugt	5.029
Nein zur Impfpflicht >	2.001	Blöd aber wahr Das Schlagzeilenblatt d.altern. F. >	5.047
Die Wahrheit – Widerstand g. d. Geldsyst	2.047	Impfen, Impfschaden und nun?	5.057
WAHRHEIT statt Mainstream	2.049	Impfpflicht – nein Danke / Demokratie D.? >	5.101
Impfen – NEIN DANKE > (Bernd Stahnke)	2.053	Impfen nein danke Schluss mit der C.Diktatur	5.146
Impfen – NEIN DANKE > (Karin Maier)	2.061	Die Wahrheit liegt auf der anderen Seite – Gr.	5.251
Der Club der Freidenker	2.081	Fridays gegen Altersarmut	5.334
Wir stehen auf (Jetzt erst recht)	2.086	Julian Assange ... Events, Petitions, D.	5.381
Lauter Protest	2.090	Grüne Ökonomie; nachhaltiges Wirtschaften ...>	5.428
Free Julian Assange (Politikel Prisoner)	2.114	KenFM Nur für Systemkritiker ADMINIS	5.468
Gemeinsam gegen die neue Weltordnung!!! ... >	2.138	Ungeimpft Österreich, Nummer 1 (D....)	5.626
Deutschland + Russland >	2.146	Eltern für die Zukunft ihrer Kinder	5.896
Donauxinal	2.152	Widerstand Schweiz	5.991
Frieden Rockt Schweiz (offizielle Gr.)	2.222	Keine Zwangsimpfung>	(A/2) 6.016
ungeimpft>	2.232	Wir gegen Mainstream!!! ... >	6.177
Russland – Wir für euch!	2.309	Satire & Politik – Kabarett, An. u. Aussischt.	6.205
Stoppt das Netzwerkdurchsetzungsgesetz >	2.315	Ungeimpft, Geimpft, Aufgewacht, Selbstb.	6.280
Meinungsfreiheit: Gegen die Zensur von FB	2.364	Wir bleiben ungeimpft	6.359
Freidenkerforum – private Gruppe	2.417	POSITIVE Nachrichten und SCHÖNE	6.388
Mensch und Politik heute >	2.464	Ungeimpft, Gesund u. Glücklich	6.415
Keine Sonderrechte für religiöse Menschen! >	2.472	Plötzlich u. unerwartet – das aktuelle Archiv >	6.729
Deutschland 2020 – mediale Massenverblö.	2.474	Georg Schramm/H.Rether/U.Pind für ...>	6.919
GVAG	2.487	FREE JULIAN ASSANGE -The Day After >	7.222
DDR, ein Meilenstein der Geschichte	2.514	Gemeinsam Gegen Grüne Pol. u. Ideologie	8.082
Aufstehen in Gelbwesten!	2.553	Rücktritt der Bundesregierung	8.680
Solidar. Gemeinschaft d. Geimpften u. Umg.	2.561	Freiheitsgedanken	9.003
Truth & Courage March for Julian >	2.564	ACU – Außerparl. Corona Untersuchungs. G6	(A/1) 9.072
Ich lass mich keinesfalls impfen >	2.581	# 24 F Coalicion Vida y Libertad J.Assange	9.090
UMEHR e.V. - Der Aufstand (*A/3)	2.614	Adode esta la flor?	9.155

Julian Assange Supporters - International	9.825
Official Alice Weidel >	10.178
System – Rebellen > (Bernd Stahnke)	10.427
Colectivo Chile Pensante	10.938
Die Rente muss zum Leben reichen - >	11.086
Freie Presse	11.539
Politikversagen und Meinungsfreiheit	11.635
Linke SPD. >	13.388
Deutschland nachrichten	14.287
World 4 Assange	14.901
ARD und ZDF und ihre neol. Lügenm.	16.390
Die Systemkritiker >	19.003
Neuwahlen für Österreich Demokratie JETZT	19.724
Assange, I,Ultime Combat >	23.102
Putinisten (Freunde W.W.Putin,s)	27.758
Free Julian Assange	33.772
Die Welt wird belogen und verkauft	34.366
NEMO-No Embargo Cuba Movement	105.816
<b>Gesamt Mitgliederzahl:</b>	<b>1.080.236</b>
<b>Gruppen gesamt:</b>	<b>701</b>

Nun - genug gemosert. Wie ich heute erfahre, wird FB bald nicht mehr umsonst sein und verlangt dann 10 Euro im Monat pro Account. Sollte das kommen, werde ich hier alles löschen. So ein Geschäft werde ich nicht unterstützen - es würde auch mein bescheidenes Budget zu sehr strapazieren. Wird vielleicht auch Zeit, die Arbeit hier einzustellen: 14 Jahre Hilfe bei der Meinungsbildung sind ja auch ein hinreichender Beitrag. Die Zeiten haben sich ja auch geändert: heute will man Freund und Feind klar definieren können, man braucht Namen (Schwab!), die man hassen kann - und verbreitet Lügen und Halbwahrheiten, die den Hass kanalisieren helfen. Ein Beispiel? Gut. Schwabs Satz "Sie werden nichts mehr besitzen, aber glücklich sein" - millionenfach zitiert, aber völlig falsch weitergeleitet, denn: er bezieht sich auf die Leasingkultur der Zukunft. Mehr nicht. Da kommen keine schwarzen Brigaden, die einem das von Oma geerbte Häuschen wegnehmen. Ein billiges Lügenkonstrukt, millionenfach von angeblich kritischen Geistern geteilt, das hervorragend ablenkt von echten Gaunern und Gefahren. Oder?

**Der Eifelphilosoph**

## Wollte heute mal über Spartacus schreiben.

Den Sklaven und Gladiator, der 70 vor Christus einen großen Sklavenaufstand angeführt hat, dabei auch mehrere römische Heere vernichtete. Ja, sowas geht. Das darf man nicht, nein, aber kann man machen. Die Besitzverhältnisse robust mit friedenssichernden Maßnahmen radikal reformieren. So formuliert hört sich das doch gar nicht schlecht an, oder? Höre ja auch immer öfter, dass ein Aufschrei durchs Land gehen sollte, die Deutschen sollten mal aufstehen ... aber es sind immer die anderen, die aufstehen sollten. Die großen Rufer in der Wüste bleiben lieber auf dem Sofa - vernünftigerweise. Im alten Hollywoodschinken über Spartacus sagt er einen bemerkenswerten Satz, als der nach seiner Furcht vor dem Tod gefragt wird: der Tod sei nur für den Reichen schlimm: er verliert in ihm allen Reichtum, der Sklave jedoch - verliert seine Armut, seine Erniedrigung, seine Schmerzen. Sind wir Deutschen also einfach zu Reich für Reformen mit robustem Mandat?

Aber es gibt da noch einen anderen Grund, über den Wikipedia informiert: "In der Forschung wird stets auf die hervorragende Organisation des Aufstandes hingewiesen. Darin unterscheidet er sich von vielen Vorläufern. Beispielsweise kümmerte sich Spartacus um die Beschaffung von Waffen und sonstigem Material; um den Nachschub zu gewährleisten, bestand er auf einem fairen Umgang mit der Bevölkerung. Plutarch erwähnt, dass die Frau des Spartacus eine Seherin war, die ihm eine große und zugleich düstere Zukunft prophezeite. Das verwundert nicht, denn an allen bedeutenden Sklavenkriegen der Antike waren Seher maßgeblich beteiligt."

Aha - Seherinnen sind für den Aufstand maßgeblich. Ohne Seherinnen - oder Seher - keinen Aufstand. Interessant, oder? Nach den ganzen Hexenverbrennungen sind Seher womöglich ausgestorben - und einen fairen Umgang mit der Bevölkerung bekommt im besten Deutschland aller Zeiten noch nicht mal die Regierung hin. Keine Regierung. Oder?



**LE C O Q**  
 Pour une société de l'égalité  
 et l'amnistie générale pour tout le monde!  
 Numéro : 03/23      5ème édition      24.09.2023

**THE CARRIER PIGEON**  
 for a society of equals  
 and general amnesty for all!  
 Number: 03/23      3rd edition      16.05.2023

**L'Occident crie  
 GUERRE D'ATTAQUE!**



Voici les Africains, membres de la CEDEAO . Ça fait bouger le cœur ou bien chers Africains



Hier jeudi à Abuja, les nègres de maison colonisés, esclaves de la Cedeao ont rendu compte de leur sommet devant leurs patrons, les vrais "propriétaires de l'Afrique". Les vassaux de la cedeao ne sont juste que des figurants et des nègres de maison. Ceux qui décident et dictent le plan sont assis en premier rang en regardant les esclaves soumis exécutés leurs plans contre les nègres rebelles du Niger.

**L'Imprimerie**  
 Responsable: Rose Lapaix  
 Publié par  
 Association locale: "Société de l'égalité"  
 légalement représentée par: "UMEHR e.V."  
 (V.R. 24757), Holstenauer Chaussee 303 b,  
 22457 Hamburg  
 Email: [deraufstand@umehr.net](mailto:deraufstand@umehr.net)



**Europe accuses US of profiting from war**

EU officials accuse the US of profiting from its high profits, weapons sales and its on Ukraine. EU officials are also accusing the US of profiting from war.



<https://www.politico.eu/article/3rd-edition-political-situation-ukraine-gas-subsidy-reduction-us-ira-joe-biden-crit-west-sea-access-as-of-profiting-from-war>

**De-Dollarization: More Countries Seek Alternatives to the U.S. Dollar**

**UNDERSTANDING DE-DOLLARIZATION**  
<https://elements.visioncritical.com/de-dollarization-more-countries-seek-alternatives-to-the-us-dollar/>



**Today's role of mass media**

**Articles in this issue**  
 - The ten principals of war propaganda in the Ukraine  
 - Why general amnesty for all?  
 - Is transhumanism evil? A reflected perspective  
 Feel free to send your own articles or artwork to be published in The Carrier Pigeon to: [deraufstand@umehr.net](mailto:deraufstand@umehr.net)

**EDITORIAL PRINCIPLES:** [Click here](#) or leaf to the last page  
**IMPRINT:**  
 Responsible: Peter Müller  
 Published by: "SOCIETY OF EQUALS"  
 legally represented by: "UMEHR e.V."  
 (V.R. 24757), Holstenauer Chaussee 303 b,  
 22457 Hamburg, Germany  
 Email: [deraufstand@umehr.net](mailto:deraufstand@umehr.net)

**Philosophische Hefte**

**UMEHR e.v.**  
 UNITED MOVEMENT FOR EQUAL HUMAN RIGHTS

Dieser Verein wurde von den Gründern als ein radikaldemokratisches Projekt gestartet. Wir betrachten und behandeln jeden Menschen als König, als Souverän in seinen eigenen Angelegenheiten.



Im Zentrum jeder radikaldemokratischen Struktur steht die Selbstbestimmung jedes Einzelnen und jeder einzelnen Gruppe in ihr, was dem Sinn unserer Menschenrechte entspricht. Die Gründungsmitglieder hatten sich für eine radikal-demokratische Struktur dieses Vereins entschieden, um auf die radikale Demokratisierung unserer Gesellschaft hinwirken zu können. Den Gründern war von Anfang an klar, dass dieser Verein von undemokratischen Machthabern nicht gemocht, eventuell behindert und sogar verleumdet werden könnte. Wir sind bereit, alle Widrigkeiten geduldig zu ertragen, bis wir unsere Souveränität als Staatsbürger hergestellt haben und selbst über Verfassung und Gesetze entscheiden können. Die Alternative zur Volksherrschaft ist die nicht enden wollende Fortsetzung der Lohnsklaverei durch reiche Eigentümer und die politische Entmündigung durch deren Repräsentanten.

**Radikaldemokratie und das Besitzrecht**  
 Ich will, ich will, ich will!

**Radikaldemokratie und das Besitzrecht**  
 ES ENDET NICHT!  
 ...WENN IHR ES NICHT BEENDET!

**Radikaldemokratie und das Besitzrecht**

**Radikaldemokratie und das Besitzrecht**

<https://www.umehr.net/aufnahmeantrag>

**Volksherrschaftliche, also wirklich demokratische Verhältnisse unterscheiden sich radikal von dem, was wir in einem Repräsentationssystem mit den vom Wähler entbundenen Repräsentanten erleben. Nur ein Staatsvolk, das selbst als Gesetzgeber handelt und über die Staatsgewalten herrscht, ist souverän.**

### **Bei UMEHR e.V. wird Radikaldemokratie so umgesetzt:**

**1. Die Legislative ist die Vollversammlung der aktiven Vollmitglieder. Sie entscheiden über das gesamte Regelwerk und über alle wichtigen Personalien des Vereins, welche sie zu jeder Zeit neu entscheiden können, wie „Könige“.**

**2. Der erweiterte Vorstand besteht aus der Exekutive (Geschäftsführung), der Judikative (Schieds- und Kontrollkommission) und der Mediative (Redaktion). Er führt die Geschäfte des Vereins stets nach den klaren Vorgaben der Vollmitglieder bis diese anders entscheiden.**

**3. Fördermitglieder sind nicht verpflichtet im Verein aktiv zu sein, aber können dessen Arbeit finanziell oder anderweitig unterstützen und haben deshalb eine beratende Stimme.**

**4. Gäste sind in allen Versammlungen und Sitzungen des Vereins willkommen, wenn sie das Gastrecht nicht für Feindseligkeiten missbrauchen.**

**Wer mit seinem eigenen Projekt oder seiner eigenen Gruppe bei UMEHR e.V. Mitglied wird, erhält bis zu einer eigenen Eintragung ein Impressum, Rechtsvertretung, eine Versicherung und eine Kostenstelle auf dem Vereinskonto. Damit sind jedes Projekt oder jede Gruppe als Gliederung der juristischen Person UMEHR e.V. handlungsfähig, und die Akteure haften nicht mehr mit ihrem Privatvermögen.**

**Wer den Zweck unseres Vereins fördern, sich mit seinem Projekt oder seiner Gruppe einbringen möchte, der kann uns kontaktieren oder dieses Blatt mit einer Erreichbarkeit an uns zurück senden:**



**info@umehr.net  
www.umehr.net**

**Erweiterter Vorstand des UMEHR e.V. (Hamburg VR 24757),  
Neuer Wall 80, 20354 Hamburg - Vorstand: 0151/54343651,  
Redaktion: 0151/54180372, SKK: 0151/54343643  
IBAN: DE88 3701 0050 0993 3055 01  
POSTBANK NDL DEUTSCHE BANK**